Gemeindezeitung der Marktgemeinde

NEUBERG an der Mürz

Folge 2, Dezember 2023
15. Jahrgang

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch post.at

Eröffnung Kinderkrippe

Inhaltsverzeichnis

Amtliches/Aktuelles 2
Musikschule-News 7
Kindergarten-News 8
Volks- & Mittelschule-News 9
Vereine & Verbände 14
Wir gratulieren 42

Geschätzte Neubergerinnen und Neuberger, liebe Jugend!

Nach einer wunderbaren Herbstzeit steht nun Weihnachten vor der Tür. Für mich ist es wieder Zeit Einiges über die abgelaufenen Monate zu berichten. Es ist wieder sehr viel Tolles und vor allem Nachhaltiges geschehen. Neben großartigen Veranstaltungen der Vereine ist es gelungen, einige Projekte umzusetzen, welche eine große Bereicherung und Aufwertung für unsere Gemeinde sind. Besonders stolz macht mich die Umsetzung des Projektes „Errichtung einer Kindergrippe". Innerhalb kürzester Zeit ist es gelungen, dieses Projekt zu finalisieren. Mit der Kinderkrippe, zwei Kindergärten, der Nachmittagsbetreuung sowie der Volks- und Mittelschule kann nun die Gemeinde den Jungfamilien ein zeitgemäßes Angebot an Kinderbetreuung zur Verfügung stellen. Ich bedanke mich bei Allen, die dieses tolle Projekt mit vereinten Kräften verwirklicht haben.

Ebenfalls eine Bereicherung für unsere Gemeinde ist die Aufstellung eines „Speiskammerls", welches zwischen Sparmarkt und Betreutem Wohnen platziert wurde. Hier können regionale Köstlichkeiten rund um die Uhr erworben werden. Neben den alltäglichen Arbeiten betreffend Wasserleitungs- bzw. Straßensanierung ist es auch gelungen, ein Teilstück der Mühlgasse mit einer neuen Wasserleitung zu versehen und einen neuen Straßenbelag aufzuziehen.

Eine weitere Baustelle ist der historische Bahnhof in Neuberg. Im Besitz der Gemeinde, aber mit einem Zusammenarbeits- bzw. Entwicklungsvertrag mit dem Neuberg College seit 2019, wurden in den letzten Jahren schon einige Sanierungsmaßnahmen durchgeführt. Großteils mit heimischen Firmen konnte schon viel erneuert, umgebaut bzw. saniert werden. Dies passiert ausschließlich in Absprache mit dem Denkmalamt. Es wurde immer mit viel Professionalität und vor allem Wertschätzung dem Objekt gegenüber weitergearbeitet, was jedoch leider in den vergangenen Jahren nicht richtig an die Öffentlichkeit transportiert wurde. Bei einer Diskussionsveranstaltung wo es um die Zukunft des Bahnhofes ging wurden wir eindeutig bestärkt, den Bahnhof im Besitz der Gemeinde zu behalten. Gemeinsam mit dem Neuberg College und einer tollen Gruppe von engagierten Neuberger/innen werden wir den "Kaiserbahnhof" in rascheren Schritten auf Vordermann bringen, um ihn in weiterer Folge mit verschiedensten Veranstaltungen beleben zu können.

Bedanken möchte ich mich auf diesem Wege bei allen Personen, Firmen und Arbeitern, welche die oben genannten großartigen Projekte mit ihrem Einsatz unterstützten.

Ein Danke möchte ich auch den Fischereiaufsehern, allen voran Wolfgang Edler aussprechen, die auch in schwierigeren Zeiten bemüht sind, ein attraktives Fischwasser anbieten zu können. Des weiteren ein großes Danke meinen Mitarbeitern am Gemeindeamt, in den Kindergärten, dem Schulteam, den Reinigungsdamen und vor allem den Außendienstmitarbeitern, die tagtäglich bemüht sind, die Infrastruktur in unserem Gemeindegebiet aufrecht zu erhalten.

Abschließend wünsche ich Allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr 2024!

Ihr/Euer Bürgermeister

Tautscher Peter

Eröffnung Speiskammerl

Ende September konnte das „Speiskammerl", ein Projekt vom Regionalen Entwicklungsverband (REV), platziert zwischen Sparmarkt und dem Betreuten Wohnen, feierlich eröffnet werden. Die Mitglieder des REV sind alle 8 Gemeinden des ehemaligen politischen Bezirkes Mürzzuschlag, die gemeinsam zum Wohl der Region, erfolgreiche Maßnahmen entwickeln und umsetzen. Mit dem „Speiskammerl", einem Verkaufsautomat mit mehr als 70 Produkten und Leckereien von Produzenten aus der Region, setzt man auf Genuss und Regionalität. Bezahlt werden kann sowohl mit Bargeld als auch Bankomatkarte und eine Gläser- sowie Eierkartonrückgabe sind ebenfalls im Automaten integriert. Die Befüllung erfolgt 2x pro Woche. Mit dem „Speiskammerl" sind nun die kulinarischen Schätze unserer Region gebündelt und werden unseren Bürger/innen rund um die Uhr zum Kauf angeboten.

In der Gemeinderatssitzung am 26. Juni 2023 wurden nachstehend angeführte Beschlüsse gefasst:

* Genehmigung des 1. Nachtragsvoranschlages 2023 und Mittelfristiger Finanzplan 2023-2027.

* Genehmigung des Kaufvertrages Marktgemeinde Neuberg/Mürz-Alexander Wieland, betreffend der Grundstücke 400/2 und 404, KG 60516 Mürzsteg.

* Genehmigung des Kaufvertrages Marktgemeinde Neuberg/Mürz-Robert und Hermine Holzheu, betreffend Grundstück 769/3, KG 60501 Altenberg.

* Genehmigung des Kaufvertrages Marktgemeinde Neuberg/Mürz-Nicole Seiser, betreffend Grundstück 411/1, KG 60516 Mürzsteg.

* Genehmigung des Kaufvertrages Marktgemeinde Neuberg/Mürz-JM-Data GmbH, Teilflächen von Grundstück 1201/5 und Grundstück 1201/46, beide KG 60518 Neuberg.

* Übernahme der Grundstücke 59/1, 59/2 und 1201/12, KG 60518 Neuberg ins Öffentliche Gut (Gartengasse).

* Löschung des Widerkaufsrechts für die Gemeinde Neuberg/Mürz an der EZ 416, KG 60518 Neuberg.

* Auszahlung des Jagdpachtschillings lt. Aufteilungsentwurf für das Jagdjahr 2023/24.

* Genehmigung der allgem. Dienstverfügung des Gemeindehaushaltes ab 1.7.2023.

* Vergabe von Leistungen für die Kinderkrippe Neuberg.

*Genehmigung der Parkabgabeverordnung Parkplatz am Preinergscheid.

In der Gemeinderatssitzung am 28. September 2023 wurden nachstehend angeführte Beschlüsse gefasst:

* Genehmigung von Über- bzw. Außerplanmäßigen Einnahmen/Ausgaben im laufenden Haushaltsjahr.

* Ablehnung des Kaufangebotes für das ehem. Gemeindeamt und Volksschule in Altenberg/Rax und Belassung der Objekte im Gemeindeeigentum.

* Vergabe von Leistungen für die Sanierung der Mühlgasse im Ortsteil Neuberg/Mürz.

* Genehmigung des Tauschvertrages mit der Republik Österreich betreffend den Mühlbach im Ortsteil Neuberg/Mürz, Grundstücke 1211/3 und 1201/34, beide KG 60518 Neuberg.

* Übernahme des ehem. Kraftwerksgebäudes beim Stift Neuberg von der Energie Steiermark GmbH.

* Übernahme des restlichen Bereiches des Mühlbaches von den Österr. Bundesforsten.

* Löschung des Widerkaufsrechts für die Marktgemeinde Neuberg/Mürz an den EZ 20, 118 und 168, alle in der KG 60501 Altenberg.

* Genehmigung der Rücklagenentnahmen - RL Wasser, RL Abwasser und RL Wohn- und Geschäftsgebäude.

* Genehmigung des Stromliefervertrages mit der Energie Steiermark Kunden GmbH für die Jahre 2024 und 2025.

* Neubeschlussfassung der Parkgebührenverordnung Parkplatz am Preinergscheid.

Beim Hochbehälter Hühnerberg in Altenberg wurden durch unsere Arbeiter laut Wasserrechtsbescheid die Schutzgebiete vom Baumbewuchs befreit. Weiters wurde direkt am Hochbehälter eine Photovoltaik-Anlage montiert. Somit kann bei einer Störung über Fernwartung auf die Steuerung des Hochbehälters zugegriffen werden.

Aufgrund der großen Nachfrage bei den Klimatickets wurde ein viertes Steiermark-Ticket angeschafft und kann auf Anfrage am Gemeindeamt ausgeborgt werden. Das Klimaticket gilt für alle Züge (S-Bahn, Fernverkehr), Busse und Straßenbahnen im gesamten Verkehrsverbund Steiermark. Für eine Leihgebühr von 5,-/Tag können die Tickets einmal pro Monat ausgeborgt werden.

Die alte Holzbrücke gegenüber vom Tennisplatz in Kapellen wurde aufgrund der Baufälligkeit abgerissen und als Betonbrücke neu ausgeführt.

In Zusammenarbeit mit Hubert Holzer und Karl Grafeneder wurde das Dach der Ankündigungstafel beim Stift neu gedeckt. Die Gemeinde bedankt sich herzlich für ihren Einsatz.

Blumenschmuck 2023

Beim diesjährigen Blumenschmuckwettbewerb konnte **Renate Gruber Silber** in der Kategorie "Häuser mit Vorgarten" erreichen. **Hermine Holzer** konnte mit dem Michlbauerhof **5 Floras** sowie der **Gasthof Schäffer 4 Floras** bei "Beherbergung und Bewirtung" erringen. **Rosi Veitschegger** schaffte **Bronze** in der Kategorie "Bauernhof in Steiler Hanglage".

Florian Hinterleitner, Renate Pollross, Johanna Schöggl, Monika Schöggl, Anneliese Schrittwieser, Sigrid Veitschegger und Karin Grafeneder erreichten **Bronze** in der Kategorie "Häuser mit Vorgarten". Des weiteren konnte der Ortsteil Mürzsteg als **Schönste Katastralgemeinde 2023** ausgezeichnet werden. Die Marktgemeinde Neuberg/Mürz gratuliert allen Preisträgern recht herzlich!

Neuberger Marktfest

Am 15. August fand das traditionelle Neuberger Marktfest in den Räumen und Höfen des ehemaligen Stiftes Neuberg/Mürz statt. Der Naturpark Mürzer Oberland stellte im Zuge seines 20-Jahr-Jubiläums ein umfangreiches Rahmenprogramm für die ganze Familie zusammen. Die Kinderfreunde boten ein eigenes Kinderprogramm mit Hüpfburg und Bastelstation an und bei der Jagdgesellschaft konnte man sich im Zielschießen messen. Der Trachtenmusikverein Kapellen sorgte für die musikalische Umrahmung und die Bewirtung übernahmen in bewährter Art und Weise die heimischen Betriebe und Vereine. Ein sehr gelungenes Fest! Zu danken ist allen, die am Gelingen beigetragen haben sowie der Besitzerfamilie Aigner, die es ermöglicht, das Marktfest in diesen Räumlichkeiten durchzuführen. Auch allen Festbesuchern sei für ihr Kommen gedankt.

Eröffnung Kinderkrippe

Zur feierlichen Eröffnung der neu errichteten Kinderkrippe sowie zum 50-Jahr Jubiläum des Kindergarten Neuberg wurde Ende September geladen. Im feierlichen Rahmen fasste Bürgermeister Peter Tautscher 50 Jahre Kindergarten in einem kurzen Rückblick zusammen und erzählte, wie es zur Idee eine Kinderkrippe zu bauen, kam. Ebenfalls begrüßte er alle Ehrengäste und Anwesende herzlich. DI Reinhard Rath legte einen Baubericht vor. Landtagsabgeordnete Cornelia Izzo sowie Nationalratsabgeordenter Mag. Hannes Amesbauer ergänzten mit passenden Grußworten. Auch die beiden Leiterinnen Kerstin Ulm und Anna Sophie Baumgartner bedankten sich in ihren Beiträgen bei zahlreichen Helfern. Zum Abschluss segnete Pfarrer Dr. Dariusz Rot die neue Einrichtung. Das Bläserquintett der Trachtenkapelle Neuberg sowie alle Kindergarten- und Krippenkinder umrahmten die Feier mit ihren musikalischen Darbietungen. Im Anschluss wurde den Gästen die Möglichkeit geboten, die neuen Räumlichkeiten sowie eine Fotodokumentation auf 50 Jahre Kindergarten, zu besichtigen. Wir freuen uns, dass mit der Kinderkrippe das Betreuungsangebot für unsere Kleinsten (0-3 Jahren) erweitert werden kann. Auch das Betreuungspersonal wurde aufgestockt. Die Leitung der Kinderkrippe übernimmt somit **Anna Sophie Baumgartner** und unterstützt wird sie von Betreuerin **Barbara Ulm**. Wir heißen das neue Kinderkrippen-Team herzlich willkommen und wünschen für ihre neue Tätigkeit viel Freude!

Auszeichnungen für besondere Verdienste

Anlässlich des Rüsthausfestes der Feuerwehr Altenberg wurde Herrn **Erwin Gruber** in Würdigung seiner besonderen Verdienste um die Gemeinde, Dank und Anerkennung ausgesprochen und der Ehrenring der Marktgemeinde Neuberg verliehen.

Bei dem von Herrn **Ernst Kovacic** geleitetem Konzert im Zuge der Neuberger Kulturtage, konnte Bürgermeister Peter Tautscher dem Jubilar zu seinem 80. Geburtstag sowie als Anerkennung für seine künstlerische Tätigkeit in der Gemeinde eine Glasgeige, gefertigt von der Kaiserhof Glasmanufaktur Neuberg, überreichen.

Neuberger Kulturtage

Die Neuberger Kulturtage dürfen auf eine sehr erfolgreiche Saison zurückblicken! Das fulminante Eröffnungskonzert im Neuberger Münster mit der 9. Symphonie von Ludwig van Beethoven klingt bei vielen Besuchern immer noch nach! Wir haben uns bemüht, ein vielfältiges Programm zu gestalten und es hat uns sehr gefreut, dass viele Neubergerinnen und Neuberger zu den Konzerten v.a. von der „Steirischen Knöpferlstreich“ und auch vom „Austrian Brass Consort“ sowie zum Jazz mit Gerald Preinfalk gekommen sind. Vielen Dank an die Marktgemeinde Neuberg und Bürgermeister Peter Tautscher für die große Unterstützung! *Gunda Fahrnberger*

Bilder: © Nicole Seiser

Liebe Neubergerinnen, liebe Neuberger!

Die Gemeinde Neuberg und das Neuberg College haben 2019 einen Kooperationsvertrag zur Sanierung und Belebung des denkmalgeschützten Bahnhofs abgeschlossen. In diesem Vertrag ist die Bildung eines unabhängigen BürgerInnenkomitees vorgesehen, das einerseits die Gemeinde und das College unterstützt. Andererseits soll es unsere MitbürgerInnen über das Vorhaben informieren, sie einbinden und zur Mitarbeit anregen. Bei der Bürgerversammlung, die am 8. September im Bahnhof stattfand, hat sich nun eine Gruppe von NeubergerInnen gefunden, die bereit ist, diese Aufgabe zu übernehmen. Das BürgerInnenkomitee betreibt seine Aktivitäten ausschließlich ehrenamtlich! Wir laden als Komitee Jung und Alt in Neuberg herzlich ein, an der Umsetzung dieses langfristigen Projektes mit Rat und Tat mitzuwirken. Das Ziel ist letzten Endes, über das Bahnhof-Projekt hinaus, die wirtschaftliche, gesellschaftliche und kulturelle Entfaltung unserer Region.

Die Organisation der Lesung mit Musik von Marion Mitterhammer und dem Artanis–Trio am 12. November im ausverkauften Wartesaal des Bahnhofs war ein erstes, sehr erfolgreiches Lebenszeichen des ehrenamtlichen BürgerInnenkomitees. Weitere werden folgen.

Wenn Sie Fragen und Ideen haben und gerne mitarbeiten möchten, bitte melden Sie sich bei folgenden Mailadressen:
isa.supanz@gmail.com
hubert.holzer@ednnet.at
martin.paier@gmx.at

Wir freuen uns über jede Hilfe!

Die Polizei informiert...

Aus gegebenem Anlass möchte die Polizeiinspektion Neuberg/Mürz auf diesem Wege auf einige aufgetretene Problemstellungen im Zusammenhang mit Phishing, „falschen Polizisten“ und Verkehrsunfällen mit Wild informieren.

Phishing

Der Begriff **"Phishing"** ist eine **Wortkombination aus "Password"und"Fishing". Phishing** bezeichnet den Versuch, Internetnutzerinnen/Internetnutzern Geheimdaten (z. B. für Online-Banking, Auktionsplattformen oder Online-Shops) zu entlocken.

Sie erhalten dabei in der Regel eine E-Mail, in der Sie unter einem Vorwand aufgefordert werden, beispielsweise die Homepage Ihrer Bank aufzusuchen und dort Ihre Kontodaten einzugeben. In der E-Mail ist meist eine Internetadresse angegeben. Wird diese angeklickt, gelangen Sie auf eine Seite, die der tatsächlichen Bankseite täuschend ähnlich sieht, aber in Wahrheit von Betrügerinnen/Betrügern betrieben wird.

Weitere Hinweise auf Phishing-E-Mails

* Phishing-E-Mails betonen oft die Dringlichkeit der geforderten Dateneingabe oder es wird ein Gewinn in Aussicht gestellt, obwohl Sie an keinem Gewinnspiel teilgenommen haben. Häufig wird auf angebliche Sicherheitslücken auf den Seiten Ihrer Bank hingewiesen, die eine Eingabe Ihrer Zugangsdaten "zur Überprüfung" erforderlich machen.
* Die in den Phishing-E-Mails angegebenen Internetadressen weichen von den tatsächlichen Internetadressen der betroffenen Unternehmen ab
* Die E-Mails sind vereinzelt in schlechtem Deutsch verfasst
* Die Internetadresse wird beim Aufrufen der Seite ausgeblendet
* Es sind überraschende Änderungen im Aussehen der vertrauten Log-in-Seite oder fehlerhafte Links zu erkennen

Schutzmaßnahmen zur Verhinderung von Phishing

* Bedenken Sie, dass seriöse Unternehmen niemals per E-Mail dazu auffordern werden, persönliche Daten wie Passwörter oder Transaktionsnummern bekannt zu geben. Klicken Sie auf keine Links in E-Mails oder sonstigen Nachrichten
* Antworten Sie niemals auf Phishing-E-Mails, sondern leiten Sie diese an das betroffene Unternehmen weiter oder löschen Sie diese sofort
* Geben Sie vertrauliche Daten ausschließlich über SSL-verschlüsselte Seiten bekannt (erkennbar am "https://" in der Adresszeile und am geschlossenen Vorhängeschloss am unteren Rand Ihres Internetbrowsers)
* Seien Sie vorsichtig, wenn Sie eine Gewinnmitteilung erhalten, obwohl Sie an keinem Spiel teilgenommen haben
* Prüfen Sie Stellenangebote im Internet, die Finanzdienstleistungen (z. B. die Durchführung von Geldüberweisungen) zum Inhalt haben, besonders sorgfältig
* Führen Sie regelmäßig Sicherheitsupdates des von Ihnen verwendeten Internetbrowsers durch.

Die Neuberger Polizisten wünschen der Bevölkerung
eine friedliche und ruhige Weihnachtszeit und viel Glück und
Zufriedenheit im Jahr 2024!

Phänomen „Falscher Polizist“

Bei den Delikten „Polizeitrick“ und „Kautionstrick“ werden die Opfer telefonisch oder persönlich von einem vermeintlichen Polizisten oder auch Staatsanwalt kontaktiert und unter Vorspiegelung falscher Tatsachen (Einbruch, Raub, Unfall eines nahen Familienangehörigen, korrupter Bankangestellter) dazu verleitet, Wertgegenstände und Barvermögen an einen „falschen Kriminalbeamten/Polizisten“ zu übergeben. Charakteristisch für dieses Phänome ist, dass die Telefongespräche zwischen dem Anrufer (falscher Kriminalbeamter/falscher Polizist) und dem Opfer in deutscher Sprache geführt und in weiterer Folge von einem Abholer das Geld bzw. Wertgegenstände persönlich übernommen oder am Hinterlegungsort abgeholt werden. Niemals würde die Polizei zu solchen Handlungen auffordern. Verständigen sie bitte sofort die Polizei unter der Notrufnummer 133.

Verkehrsunfälle mit Tieren

Ein Verkehrsunfall mit einem Tier, das dabei verletzt oder getötet wird, ist wie ein Sachschadenunfall zu behandeln. Bei Wildunfällen wird zusätzlich gebührenfrei auf Verlangen eine Bestätigung über die Anzeige ausgestellt. Die Straßenverkehrsordnung (StVO) verlangt, das, wenn eine „Sache“ beschädigt wurde ohne unnötigen Aufschub die nächste Polizeidienststelle zu verständigen ist. Auch Haustiere und Wild sind Sachen iSd. § 4 Abs. 5 StVO. Ein Unterlassen der Anzeige (am Besten sofort telefonisch über Notruf 133) ist eine Verwaltungsübertretung (Fahrerflucht) und wird von der Behörde bestraft.

Werner Ully

In diesem Schuljahr besuchen 69 Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus Neuberg/Mürz den Musikschulunterricht in der Johannes Brahms Musikschule Mürzzuschlag. Die meisten von ihnen erhalten ihren Unterricht in Kapellen oder Neuberg, einige kommen aber auch in das Stammhaus nach Mürzzuschlag. Folgende Fächer belegen die Schüler aus Neuberg: Musikwerkstatt, Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Bariton, Posaune, Steirische Harmonika, Akkordeon, Gitarre, Violine, Klavier, Orgel und Gesang.

Folgende Schüler haben bei der Prüfung zum Jungmusiker-Leistungsabzeichen im Juli besondere Erfolge erreicht:

Michael Wieland, Mürzsteg Klarinette	**Gold** - sehr guter Erfolg
Martin Hoch, Mürzsteg Tenorhorn	**Junior** - ausgezeichneter Erfolg
Luca Schrittwieser, Mürzsteg Tenorhorn	**Junior** - ausgezeichneter Erfolg
Jakob Schmid, TMV Kapellen Klarinette	**Junior** - ausgezeichneter Erfolg
Hannah Brandecker, TMV Kapellen Querflöte	**Junior** - ausgezeichneter Erfolg
Hannah Schnepf, TMV Kapellen Querflöte	**Junior** - ausgezeichneter Erfolg
Kristina Schrittwieser, TMV Kapellen Querflöte	**Junior** - ausgezeichneter Erfolg
Nikolaus Kirchsteiger, TMV Kapellen Saxophon	**Silber** - ausgezeichneter Erfolg
Alois Reisinger, TMV Kapellen, Schlagwerk	**Junior** - ausgezeichneter Erfolg
Matthäus Kirchsteiger, TMV Kapellen, Tenorhorn	**Bronze** - ausgezeichneter Erfolg
Alexander Schrittwieser, TMV Kapellen, Trompete	**Junior** - ausgezeichneter Erfolg

Wie viele andere sind auch sie Mitglieder im Trachtenmusikverein „Edelweiß“ Mürzsteg, dem Trachtenmusikverein Kapellen bzw. der Trachtenkapelle Neuberg/Mürz, was die gute Zusammenarbeit zwischen Musikvereinen und Musikschule bestätigen soll. Anfang Dezember nahmen die Kinder der Gesangsklasse von ML Aline Kristin Valant an dem Chorprojekt unserer Musikschule teil. Wochenlang probten sie und standen dann am 7. Dezember auf der großen Bühne im Stadtsaal Mürzzuschlag. Gemeinsam mit den singenden Kindern der Volksschulen Mürzzuschlag, Hönigsberg und Spital boten sie ein beeindruckendes Klangerlebnis. Wir bedanken uns bei allen, die den Musikschulunterricht in Neuberg ermöglichen und unterstützen: Herr Bürgermeister Peter Tautscher und dem gesamten Gemeinderat, Frau Dir. Josefine Seiberl und ihrem Team in der Volks- und Mittelschule Neuberg und natürlich den Verantwortlichen der Musikvereine in Kapellen, Neuberg und Mürzsteg.

Dir. Mag. Michael Koller

Wir wünschen Ihnen allen frohe Weihnachten und alles Gute im Neuen Jahr und – natürlich viel Musik!

Noch vor Schulbeginn hat der junge Trompeter **Fabian Wieland-Taferner** aus Mürzsteg (Klasse Dir. Mag. Michael Koller) an einem Meisterkurs bei Prof. Wolfgang Guggenberger am Konservatorium Graz teilgenommen und hat dort vor rund 30 Lehrkräften aus der ganzen Steiermark sein Können unter Beweis gestellt.

Sie sind Schüler der Klassen Mag. Günther Aigelsreiter, ML Günther Schneeberger, ML Julia Bendl, ML Raphael Vorraber und ML Lukas Hirzberger (Vertretung für Mag. Heinrich Reisinger). Zu diesen Erfolgen gratulieren wir sehr herzlich!

Jessica Hainfellner vom Trachtenmusikverein Kapellen hat im Jänner 2023 an der Musikschule bei Mag. Heinrich Reisinger die Prüfung im Basiskurs Ensembleleitung/Blasorchester mit **sehr gutem Erfolg** abgelegt. Wir gratulieren Jessica sehr herzlich zu dieser großartigen Leistung.

Hallo liebe Leute, wir sind die acht Sonnenkäfer! Die acht Käferleins sowie Barbara Ulm und Anna Sophie Baumgartner sind seit 13. September in der Kinderkrippe Neuberg kräftig am „wachsen“, denn das Thema **„Mit uns wächst das Glück – wir machen es sichtbar“** begleitet uns durch das Krippenjahr 2023/24! Somit wollen wir euch immer wieder darüber berichten, welche Unternehmungen und Abenteuer wir in unserer Zeit in der Krippe erleben.

Weiters können wir auch schon ganz stolz erzählen, dass es jeden Tag eine Obst- und Gemüsejause gibt, die sogar oftmals von den Kindern mit unserer Hilfe selbst vorbereitet wird. Von einer Gemüsesuppe bis zu selbstgemachten Martinsgänsen aus Teig ist bei uns alles dabei. Man muss ja auch zugeben, dass Essen auch richtig GLÜCKlich macht!

Das Obst und Gemüse hat uns auch vor allem in der Erntedankzeit vom 2. bis 6. Oktober begleitet. Anhand der Geschichte mit Opa-Maus, Oma-Maus und der kleinen Maus haben wir gelernt, Danke zu sagen. Das „Danke“ haben wir allerdings nicht nur gesagt, sondern sogar gesungen, getanzt und anhand unserer Erntedankkörberl und der schönen Segnung in der Kirche sichtbar gemacht! Vielen Dank an Herrn Pfarrer Dr. Rot, dass wir uns die Erntedankkrone anschauen durften und er sich für uns Zeit genommen hat.

Richtig gut zusammengewachsen sind wir in der bunten und sammelreichen Herbstzeit. Tagtäglich durften wir einander begrüßen, uns weiterhin besser kennenlernen und bereits viele „Glücksbringer der Herbstzeit“ sammeln – seien es die lachenden Gesichter inmitten der Blätter oder dann doch eine Kastanie, die selbstverständlich mitgenommen wurde. Und wo wir schon bei den Kastanien angelangt sind – sogar geturnt wurde damit. Gerollt, balanciert oder sogar massiert – es wurde alles damit gemacht, um auch differenzierte Erfahrungen mit Naturmaterialien zu ermöglichen. Ein weiteres Highlight unserer bisherigen Krippenzeit war das Eröffnungsfest am 20. Oktober. Wir „Minis“, wie wir auch so oft genannt werden, konnten einen Tanz präsentieren, wo wir zuerst „ganz klein“ und zum Ende „ganz groß“ waren. Und so groß wie wir mittlerweile sind, so ein großes Dankeschön möchten wir an die Gemeinde, die „fleißigen Handwerker“ und an alle, die mitgeholfen haben, richten!

Ich hab grad an dich gedacht und dir ein Licht mitgebracht, teilst du es weiter schau her, dann freuen sich immer mehr – diese Liedzeile hat uns in den letzten Wochen oft begleitet. Die Ruhe ist in unseren Alltag eingekehrt, die Sonne hat auch nicht mehr so hell gestrahlt und genau aus diesem Grund teilen die acht Sonnenkäfer nun ihr „strahlen“! Mit den glücksbringenden Fliegenpilz-Laternen, der leuchtenden Lichterstadt und einem wichtigen Mann namens „Martin“ haben wir uns auf das Laternenfest vorbereitet, welches am 9. November stattfand.

Auf diesem Wege wollen wir unser strahlendes Glücks-Licht an alle Menschen teilen und wünschen eine frohe Advent- und Weihnachtszeit – eure Sonnenkäfer

Kindergarten Kapellen-News...

In diesem Jahr besuchen 18 Kinder den Kindergarten in Kapellen. Unser Jahresthema lautet **"Das kleine Wir"**. Deshalb wollen wir uns im Laufe des Kindergartenjahres zu einem ganz großen WIR zusammenwachsen. Die Wochen seit Kindergartenbeginn sind so schnell vergangen und die Kleinsten unserer Gemeinschaft haben sich gut eingewöhnt und fühlen sich schon richtig wohl bei uns. Es wurden neue Freundschaften geschlossen und alte Freundschaften vertieft. Wir entdecken jeden Tag neue Spiele, singen tolle Lieder, lachen, turnen, basteln und malen miteinander. Jeden Dienstag entdecken wir unsere Umgebung und den Naturpark aufs Neue. Wir beobachteten die Veränderungen und das prächtige Farbenspiel im Herbst und sammelten Kastanien und viele bunte Blätter, um mit den Herbstschätzen zu spielen und schillernde Mandalas zu legen. Ein besonderer Gast steht seit einiger Zeit in unserem Hochbeet vor dem Kindergarten. „Bert die Vogelscheuche". Bert wurde von den Kindern gebaut und in unser Hochbeet gestellt. Natürlich wird Bert täglich von den Kindern begrüßt und verabschiedet.

Das heurige Erntedankfest feierten wir im Kindergarten. Jedes Kind brachte von zu Hause ein Körbchen mit Obst und Gemüse mit. Wir haben die Sorten benannt und nach Farben sortiert und dankten dem lieben Gott für die Gaben. Anschließend wurde eine köstliche Suppe und frische Dinkelweckerl zubereitet. Die Körbe der Kinder waren so reich gefüllt, sodass wir noch einige Tage davon zehren konnten. Ein weiteres Mal kochten wir eine geschmackvolle Suppe und bereiteten einen Apfelstrudel zu. Ein saftiges Apfelkompott durfte natürlich auch nicht fehlen. Vielen Dank an die Eltern für die reich befüllten Erntekörbe.

Wir wünschen allen eine ruhige besinnliche Adventzeit ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2024!
Barbara Stumpf und Petra Tautscher

Ein Höhepunkt im Herbst ist das Laternenfest. Wir bereiteten uns mit Liedern, Gedichten und selbstverständlich mit der Martinslegende auf das Fest vor. Wir gestalteten unsere Laternen passend zu unserem Jahresthema, dem kleinen WIR. Am 10. November war es dann endlich so weit. Eltern, Großeltern, Geschwister, Freunde und Bekannt folgten der Einladung der Kindergartenkinder und kamen zum Laternenfest. Von dort ging es in die Kirche, wo Herr Pfarrer Dr. Rot schon auf uns wartete. Gemeinsam wurde das Fest des Hl. Martins würdig gefeiert. Es war ein sehr stimmungsvolles und schönes Fest. Im Anschluss an den Laternenumzug gab es eine köstliche Jause im Kindergarten. An dieser Stelle ein herzliches Danke an die Landjugend AKN für die Unterstützung bei unserem Fest und auch an die Eltern für die Köstlichkeiten.

Kindergarten Neuberg-News...

In diesem Kindergartenjahr besuchen 13 Kinder unseren Kindergarten. Davon sind 5 Kinder im verpflichtenden Jahr. Nur 2 Kinder sind neu in unserem Haus. Unser Jahresthema lautet heuer **"Ein wertvolles Jahr"**. Werte sind Dinge, Ideen oder Vorstellungen, die Menschen oder eine Gruppe von Menschen für bedeutend und erstrebenswert halten. An ihnen richtet sich unser soziales Handeln aus. Werte sind für jeden von uns wichtige Stützen für die Gestaltung des eigenen Lebens. Gleichzeitig braucht jede Gesellschaft eine tragfähige Basis von gemeinsamen Werten.

Diese sind für uns:

* Gemeinschaft und Freundschaft
* Frieden * Partizipation (Mitbestimmung)
* Empathie (Einfühlungsvermögen)
* Achtung, Respekt und Gleichwertigkeit
* Höflichkeit und Umgangsformen
* Verantwortung für sich, für andere und die Natur

Im September starteten wir mit dem Thema Herbst und Erntedank. Alle Kinder brachten von zuhause ein Erntekörbchen mit, welches in der Kirche unserem Herrn Pfarrer Dariusz Rot gesegnet wurde. Am nächsten Tag verkochten wir das Gemüse zu einer köstlichen Suppe und die Kinder aus der Kinderkrippe bereiteten einen Obstsalat zu. Dazu gab es auch selbst gebackenes Brot mit Butter, Marmelade und Honig.

Seit diesem Kindergartenjahr gibt es nun mehrere Fixpunkte in der Kindergartenwoche: Dienstag ist „Draussentag“. Wir verbringen an diesem Tag viel Zeit im Freien, sind in Wald und Wiese unterwegs oder machen einen Ausflug. Jeden Donnerstag gehen wir in den Schulturnsaal. Freitag ist Kochtag: Zu Beginn der Woche besprechen wir mit den Kindern, was wir kochen wollen und schreiben dann eine Zutatenliste. Diese werden uns dann von den Eltern mitgebracht.

Am 20. Oktober fand unsere 50 Jahre Kindergarten Neuberg und Kinderkrippen-Einweihungsfeier im Rahmen eines "Tages der offenen Tür" statt. Die Kinder eröffneten das Fest mit Liedern und die Krippenkinder hatten auch einen Tanz einstudiert. Es war ein wunderbares Fest mit vielen Gästen. Auf den ausgestellten alten Fotos aus den vergangenen 50 Jahren konnte sich so mancher Besucher selbst entdecken. Herzlichen Dank an die Eltern, die uns Kuchen für das Buffet zur Verfügung gestellt haben. Ebenso ein großes Dankeschön an unsere Kollegen der Marktgemeinde Neuberg, die sich um die Verpflegung der Gäste gekümmert haben.

Unser Laternenfest fand am 8. November vor dem Kindergarten statt. Die Kinder spielten in Form eines Liedes die Legende vom Mantelteilen nach. Ein Umzug mit unseren wunderbar leuchtenden Laternen durfte dabei nicht fehlen.

Zum Abschluss wurde nach altem Brauch mit den Verwandten ein Kipferl geteilt. Danke nochmals an die Eltern, die uns mit ihren kulinarischen Köstlichkeiten unterstützt haben. Nun bereiten wir uns auf Advent, Nikolaus und Weihnachten vor, denn es gibt noch viel zu tun und schon bald steht das Christkind vor der Tür.

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr.
Das Team vom Kindergarten Neuberg - Kerstin Ulm und Gudrun Graf

Auch heuer erlebten die Schüler/innen der 3. und 4. Klasse Volksschule „Verkehrserziehung“ hautnah, als sie sich mit dem Thema „Bremsweg“ intensiv auseinandersetzen. Hierfür besuchte uns Klaus vom ÖAMTC mit seinem gelben Flitzer. Die Kinder erfuhren beim „eigenständigen“ Durchführen einer Notbremsung, dass diese nicht zum sofortigen Stillstand des Fahrzeugs führt. Durch dieses beeindruckende Erlebnis gewannen die Kinder eine wertvolle Erkenntnis für die eigene Sicherheit und das zukünftige Verhalten im Straßenverkehr.

Herr Bürgermeister Peter Tautscher und Frau Gemeinderat Andrea Nierer besuchten in der ersten Schulwoche die neuen Schüler/innen in der 1. Klasse. Mit einem kleinen Präsent wünschten sie den Kindern und auch der Klassenlehrerin Kathrin Maierhofer für den Schulstart alles Gute.

Gleich in den frühen Morgenstunden starteten die Kinder der Volksschule gemeinsam mit ihren Lehrerinnen bei der Feuerwehr Krampen zu einem herrlichen Wandertag in Richtung Tirol-Rundwandweg im Naturpark Mürzer Oberland, um dort das Schauspiel eines traumhaften Herbsttages zu genießen. Nach einem Picknick nahe des Wasserfalls wurden die zahlreichen Wasserstellen erkundet. Vor allem die gemeinsame Zeit beim Spielen, Tratschen, Jausnen und Spazieren bleibt uns bestimmt lange in Erinnerung.

Die Schüler/innen der 3. Klasse Mittelschule beteiligten sich im Juni des vorigen Schuljahres an einem Malwettbewerb des Tourismusverbandes der Hochsteiermark. Ziel war es, ein kreatives und einzigartiges Maskottchen für die Region Hochsteiermark zu entwerfen. **Valentina Lengauer** holte sich mit ihrem Entwurf den Sieg. Als Belohnung wurde nun die gesamte Klasse in „Bertl´s Kinderland“ auf der Brunnalm – Hohe Veitsch eingeladen. Sie durften Attraktionen wie den „Gamshupfer“ gratis benutzen und erhielten zum Abschluss ein Mittagessen in der „Gams“.

Die 1. Klasse der Mittelschule fuhr in der ersten Schulwoche zu den Kennenlerntagen in die Veitsch. Diese Tage im Pfarrhof Veitsch haben zum Ziel, dass sich Kinder und Lehrer/innen (neu) kennen lernen, dass Verständnis füreinander gefördert und eine Basis für eine gute Klassengemeinschaft geschaffen wird. Wichtig ist uns, das Positive in den Vordergrund zu stellen.

Inhalte und Arbeitsweisen:
* Selbstversorgung mit Frühstück und Abendessen – Vorbereitung im Team
* Erarbeiten der Klassenregeln – Wie können wir uns in der Klasse wohl fühlen?
* Spiel und Spaß – Schwimmen, Gemeinschaftsspiele, Singen, Lagerfeuer …
* Traumfänger für die Klasse herstellen

Wir bedanken uns bei den Eltern für die großzügigen Nahrungsmittelspenden!

Eine nachhaltige Ernährungsweise und die Zusammenhänge der Nahrungsmittelproduktion können bereits sehr früh in der Kindheit vermittelt werden. So stand die letzte Einheit von Ernährung und Haushalt der 2. Klasse Mittelschule unter dem Motto: **„Einkochen, Haltbarmachen, regional und saisonal Genießen."** Eine gesunde Ernährung ist nicht nur für uns, sondern auch für die Umwelt und das Klima von Bedeutung. Um dies zu erreichen, ist es wichtig, auf die Herkunft, Inhaltsstoffe und Produktionsbedingungen unserer Nahrungsmittel zu achten. So können nachhaltige Kaufentscheidungen getroffen werden. Oder noch besser, man nutzt, was in der Region vorhanden ist und macht es haltbar. Gemeinsam mit der Köchin und Schulassistentin Frau Silvia Ruß wurden Äpfel aus der Region (teilweise aus den Gärten der Schüler/innen) zu Apfelmus verarbeitet, Tomaten und Karotten zu einer schmackhaften Tomatensauce eingekocht und selbstverständlich durfte auch der Genuss an diesem Nachmittag nicht zu kurz kommen, daher gab es auch noch gebackene Apfelringe mit Vanillesauce. Den Schüler/innen und Lehrpersonen hat es wunderbar geschmeckt.

Im Außenbereich der Kletterakademie St. Barbara verbrachten die Mädchen und Buben der 2. Klasse Mittelschule mit Natascha Steinbauer und Herbert Mursteiner einen erlebnisreichen, herausfordernden Nachmittag. Es mussten gemeinsam verschiedene Aufgaben bewältigt werden, zum Beispiel am Outdoor-Kletterturm oder beim Erstellen einer Werte-Tafel für die Klassengemeinschaft. Diese wurde dadurch gestärkt und manche konnten beim Bewältigen der Aufgaben auch ihre eigene Persönlichkeit festigen. Einen besonderen Nervenkitzel bescherte allen die Riesenschaukel. Abgerundet wurde der spannende Nachmittag durch ein Würstelgrillen.

Ein wichtiger Bestandteil der schulischen Berufsorientierung sind die Berufspraktischen Tage. Durch Ausprobieren einfacher Tätigkeiten und Zuschauen erhielten Schüler/innen der 4. Klasse Mittelschule Anfang Oktober die Gelegenheit, den Arbeitsalltag im Betrieb kennenzulernen und ihre berufliche Eignung selbstkritisch zu überprüfen. Aus dem Feedback der Jugendlichen geht hervor, dass diese Woche eine sehr lehrreiche Erfahrung für sie war. Wir bedanken uns bei allen Betrieben, die Schnupperlehrlinge aufgenommen haben und ihnen Einblick in ihren Betrieb gewährt haben.

Der Karrieretag Lehre 2023 im Veranstaltungszentrum Krieglach stand ganz unter dem Motto: Die Lehre als Einstieg für einen erfolgreichen Berufsweg. Ausbildungsleiter, Personalverantwortliche und Lehrlinge waren vor Ort, um sich den Fragen der Schüler/innen der 3. und 4. Klasse Mittelschule zu stellen. Außerdem hatten die Jugendlichen die Möglichkeit, ihre Talente über einen computergestützten Interessens-Check von AK & AMS herauszufiltern. Eine Profi-Fotografin machte auf Wunsch Bewerbungsfotos von den Schüler/innen, die mit zahlreichen Goodies und vielen neuen Eindrücken das gelungene Berufsorientierungs-Event verließen.

Sarah Ulm

- HEILMASSAGE -

Ich habe 2013 meine Ausbildung in Graz begonnen und habe sie dort auch erfolgreich abgeschlossen. Nach meiner Ausbildung war ich in einen Ambulatorium 8 Jahre angestellt und für mich war immer die Selbstständigkeit das Ziel. Seit dem Jahr 2023 darf ich mich glücklich schätzen, in meiner Massagefachpraxis die selbstständige Tätigkeit als freiberufliche Heilmasseurin auszuüben. Ich stelle mich jeden Tag aufs Neue mit großer Freude dieser wunderbaren Herausforderung!

Meine Grundausbildung, viele weitere sowie laufende Fortbildungen und meine nun bereits langjährige Erfahrung machen mich zu der Therapeutin, die ich heute bin. Dank dem mir entgegengebrachte Vertrauen meiner KlientInnen & PatientInnen und mithilfe meiner Erfahrung, meines Wissens und toller Produkte ist es mir möglich, eine individuell abgestimmte Behandlung zusammenzustellen.

Für mich ist jeder Tag an dem ich diese wunderbare Tätigkeiten ausüben darf ein großes Geschenk. **Ich freue mich darauf, auch Sie in meiner Massagefachpraxis begrüßen zu dürfen!**

Termine nach Vereinbarung: 0664/1950406

Alles Liebe - Sarah Ulm

Freiwillige Feuerwehr Altenberg/Rax

Für die Feuerwehr Altenberg/Rax neigt sich ein ereignisreiches 2. Halbjahr 2023 dem Ende zu. Am 1. Juli durfte die Feuerwehr Altenberg/Rax im Rahmen des Rüsthausfestes ein neues Mannschaftstransportfahrzeug in den Dienst stellen. Beim feierlichen Festakt wurde das Fahrzeug von Feuerwehrkurat Wolfgang Ablasser gesegnet. Kommandant Harald Schöggl bedankte sich beim Landesfeuerwehrverband und der Marktgemeinde Neuberg/Mürz für die finanzielle Unterstützung, aber vor allem bei der Bevölkerung - ohne die großzügige Unterstützung bei diversen Veranstaltungen und Sammelaktionen wäre eine Anschaffung dieser Größenordnung für die Feuerwehr nicht möglich. Im Rahmen des Festaktes wurden auch verdiente Feuerwehrkameraden geehrt und Herr Erwin Gruber bekam für seine Verdienste von der Marktgemeinde Neuberg/Mürz den Ehrenring verliehen. Als Ehrengäste und Gratulanten stellten sich LFR Rudolf Schober, OBR Johann Eder-Schützenhofer, ABI Karl FRITZ und Bürgermeister Peter Tautscher ein. Im Anschluss sorgten im Festzelt der Trachtenmusikverein Kapellen und die Oberkrainer Kameraden aus Slowenien für gute Stimmung bis in die Morgenstunden.

Am 04. August wurde die Katastrophen- und Hilfsdiensteinheit 54 (KHD) des Bereichs Mürzzuschlag beim Hochwasser in den Bereichen Deutschlandsberg und Leibnitz angefordert. Diese Einheit wird im Bedarfsfall aus allen Feuerwehren des Bereichs, unter dem Aspekt, dass die Einsatzfähigkeit der einzelnen Feuerwehren gegeben bleibt, zusammengestellt und kann bei Großschadensereignissen die örtlichen Einsatzkräfte unterstützen. Die Feuerwehr Altenberg stellte im Rahmen des 1. Zugs ein Fahrzeug mit 6 Mann und mehreren Tauchpumpen und stand in Heimschuh im Einsatz.

In den Morgenstunden des 20. August wurde die Feuerwehr Altenberg zu einer Fahrzeugbergung am "Hanslgrabnerweg" alarmiert. Zur fachgerechten Bergung wurde das WLF Mürzzuschlag zur Unterstützung angefordert. Im Einsatz standen insgesamt 7 Feuerwehrkräfte mit 2 Fahrzeugen.

Ebenfalls im Rahmen des Katastrophenhilfdienstes fand am 15. September eine länderübergreifende Übung der KHD-Einheiten des Feuerwehrbereiches Mürzzuschlag und des Bezirks Neunkirchen, des Österreichischen Bergrettungsdienstes, der Polizei, des roten Kreuzes sowie anderen zivilen Einsatzorganisationen im Bereich Gamseck/Nasskamm statt.

Übungsannahme war ein von der Gamsecker Hütte ausgehender Waldbrand, welcher sich rasch ausbreitet. Da das Gebiet genau im Grenzgebiet zwischen Steiermark und Niederösterreich liegt, wurde die Brandbekämpfung von beiden Seiten durchgeführt, wobei eine Zufahrt, auch für die niederösterreichischen Einheiten, nur von steirischer Seite aus möglich war. Die Einsatzleitungen beider Einheiten wurden im Rüsthaus Altenberg eingerichtet, um eine direkte Zusammenarbeit zu ermöglichen und einen möglichst effizienten Einsatz der Kräfte im Gelände zu koordinieren. Um auf ca. 1400m Seehöhe eine adäquate Wasserversorgung zu gewährleisten, musste mit Tankwägen ein Pendelverkehr über 6,5 km, überwiegend über einspurige Forststraßen errichtet werden. Außerdem wurde bei der Übung ein Hubschrauber des Innenministeriums eingesetzt. Insgesamt waren seitens der Feuerwehren bei dieser Übung 63 Fahrzeuge mit 273 Männer und Frauen eingesetzt. Die Durchführung der gesamten Übung wurde von allen Übungsbeobachtern als äußerst positiv beurteilt.

Bei dieser Übung wurde seitens der Feuerwehr Altenberg auch erstmals die neu angeschaffte Waldbrandausrüstung, bestehend aus einem mobilen Löschwasserbecken, speziellen Schlauchmaterial, Schanzwerkzeug und mehreren Löschrucksäcken zum Einsatz gebracht.

Wie wichtig die Beübung von Waldbränden ist, zeigte sich kurz darauf am 27. und 28. September. Binnen 24 Stunden wurde die Feuerwehr Altenberg gleich 2x zu Waldbränden in der Frein angefordert. Beim ersten Einsatz am Mittwoch - im Gebiet Wildalpe - wurde aufgrund eines Waldbrandes auf ca. 1300 Meter Seehöhe Abschnittsalarm ausgelöst. Vor allem der Einsatzort in steilem unzugänglichem Gelände und die einbrechende Dunkelheit forderten die Feuerwehrkräfte.

Außerdem war aufgrund des aufkommenden Windes der Einsatz des angeforderten Hubschraubers nicht möglich. Gegen 22:00 Uhr konnten die Einsatzkräfte wieder in die Rüsthäuser einrücken. Die Feuerwehr Altenberg stand mit 4 Fahrzeugen und 25 Feuerwehrkräften im Einsatz. Am Donnerstag heulten um 10:25 Uhr erneut die Sirenen für alle Feuerwehren des Abschnitts 1. Diesmal brannte ein Wurzelstock im Gebiet Proles. Von der Feuerwehr Altenberg rückten 6 Mann mit 2 Fahrzeugen zur Unterstützung der Löscharbeiten aus. "Brand aus" gab es um ca. 13:00 Uhr.

Bei einem Jagdausflug in Altenberg kam in der Nacht auf den 27. Oktober ein 70jähriger Oststeier zu Sturz. Sein Jagdkollege alarmierte die Einsatzkräfte und sofort wurde eine Rettungskette bestehend aus den Feuerwehren Altenberg und Neuberg, dem Roten Kreuz, der Bergrettung und der Polizei in Gang gesetzt. Am Einsatzort konnte leider nur mehr festgestellt werden, dass für den Verunglückten jede Hilfe zu spät kam. Den Einsatzkräften blieb nur mehr die Bergung des Verunglückten. Seitens der Feuerwehr waren insgesamt 47 Einsatzkräfte mit 8 Fahrzeugen eingesetzt.

Auch die Bewerbsgruppen waren wieder sehr aktiv. Beim Bereichsfeuerwehrbewerb in Kapellen nahmen 2 Gruppen der Feuerwehr Altenberg teil und beim Nassleistungsbewerb des Bereichsfeuerwehrverbandes Mürzzuschlag in Edelsdorf konnte der Sieg in der Klasse Bronze B errungen werden. Auch beim Kuppelwettbewerb der Feuerwehr Kapellen am 26. Oktober konnte der Pokal für den Tagessieg mit nach Altenberg genommen werden. *Michael Gamsjäger*

Die Feuerwehr Altenberg wünscht ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr und lädt bereits jetzt sehr herzlich zum **Feuerwehrball am 03. Februar 2024** ins Rüsthaus Altenberg ein.

Freiwillige Feuerwehr Kapellen

Unsere Damengruppe nahm am 3. Juni mit Unterstützung von Franz Hainfellner und Robert Schrittwieser am Bereichsfeuerwehrleistungsbewerb der Bereiche Bruck an der Mur und Leoben in Thörl teil. Die Gruppe erreichte in der Klasse Bronze A Gäste mit 326,96 Punkten den 7. und in der Klasse Silber A Gäste mit 366,50 Punkten den 5. Platz. In Silber A durfte die Gruppe dank ihrer guten Zeit beim Löschangriff sogar am Parallelbewerb teilnehmen.

Der Bereichsfeuerwehrtag des Bereiches Mürzzuschlag fand heuer am 9. Juni im Veranstaltungszentrum Mürzer Oberland in Kapellen statt. Die Kommandanten und Stellvertreter der Mürzzuschlager Feuerwehren, sowie der Bereichsfeuerwehrausschuss nahmen daran teil. Die Freiwillige Feuerwehr Kapellen sorgte für das leibliche Wohl der Teilnehmer.

Am 17. und 18. Juni fand unser 2-tägiges Feuerwehrfest anlässlich des 100-jährigen Jubiläums der Feuerwehr Kapellen am Vorplatz des Veranstaltungszentrums Mürzer Oberland in Kapellen statt. Der Bereichsfeuerwehrleistungsbewerb fand im Rahmen dieses Festes am 17. Juni statt. 23 Gruppen aus den Bereichen Mürzzuschlag, Weiz, Bruck/Mur und Leoben nahmen daran teil. Unsere Herrengruppe erkämpfte sich in der Klasse Bronze A mit 376,42 Pkt. den 8. Platz. Unsere Damen wurden in der Damenklasse sowohl in Bronze A mit 357,70 Pkt., als auch in Silber A mit 329,69 Pkt. Zweiter. Ebenfalls am 17. Juni fanden im Veranstaltungszentrum die Ehrungen des Bereiches Mürzzuschlag statt. Von unserer Wehr wurden folgende Kamerad/innen geehrt: Ehrenzeichen für 25-jährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehrwesens: **LM Martin Hartl, HFM Peter Leistentritt und HLM Ulrike Schmid**; Verdienstzeichen 3. Stufe des Landesfeuerwehrverbandes: **LM d.F. Stefan Leitner und OBI Robert Schrittwieser**; Verdienstzeichen 2. Stufe des Landesfeuerwehrverbandes: **HLM Ulrike Schmid und HLM Petra Ulm**. Ab 16 Uhr spielte der MV Trachtenkapelle Neuberg ein Konzert und ab 20.30 Uhr sorgten die Schilcherland Buam für Stimmung im Zelt. Am Sonntag spielte der TMV Kapellen ein Frühschoppen. Wir möchten uns auf diesem Wege nochmals sehr herzlich bei den Sponsoren, den Helfern aus der Bevölkerung, unseren Mitgliedern und allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben bedanken. Außerdem ein herzliches Dankeschön an alle, die beim Auf- und Abbauen des Zeltes, sowie bei der Vorbereitung geholfen haben.

Der Landesfeuerwehrleistungsbewerb fand am 24. Juni in Köflach statt. Unsere Damengruppe nahm daran teil und errang in der Wertungsklasse Bronze A Damen mit 362,67 Punkten den 5. und in der Wertungsklasse Silber A Damen mit 325,78 Punkten den 3. Platz. FM Jessica Hainfellner, FM Marianne Hainfellner, FM Sabrina Hainfellner, FM Lara Hurm, OFM Cindy Scharler, FM Yvonne Schrittwieser und FM Katharina Wendl erhielten das Silberne Feuerwehrleistungsabzeichen. Wir gratulieren sehr herzlich.

Auch heuer durften unsere Jugendmitglieder gemeinsam mit der Jugend aus dem Abschnitt II am Bereichsfeuerwehrjugendleistungsbereichen der Bereiche Bruck/Mur und Mürzzuschlag am 1. Juli in Mariazell, sowie am Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerb am 9. Juli in Voitsberg teilnehmen. JFM Leonie Staudenbauer und JFM Lisa Ulm nahmen mit der gemischten Gruppe Kapellen/Mürzzuschlag/Spital/Steinhaus in der Wertungsklasse Silber teil und erreichten beim Bereichsbewerb in Mariazell mit 989,46 Punkten den 2. und beim Landesbewerb in Voitsberg mit 995,61 Punkten den 39. Platz von 103 teilnehmenden Gruppen. Ihnen wurde beim Landesbewerb das Jugendfeuerwehrleistungsabzeichen in Silber verliehen.

JFM Tina Ulm errang mit der gemischten Gruppe Hönigsberg/Kapellen/Langenwang/Mürzzuschlag in der Wertungsklasse Bronze beim Bereichsbewerb in Mariazell mit 989,12 Punkten den 2. und beim Landesbewerb in Voitsberg mit 998,12 Punkten den 59. Platz von 156 teilnehmenden Gruppen. Sie erhielt beim Landesbewerb das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze. Wir gratulieren der Jugend zu ihren hervorragenden Leistungen und bedanken uns auf diesem Wege sehr herzlich bei den Jugendbetreuern des Abschnittes II für die herzliche Aufnahme und besonders bei der FF Spital für die Durchführung der Übungen für die Bewerbe.

Von 13. bis 16. Juli nahmen unsere Jugendmitglieder JFM Sophie Hainfellner, JFM Leonie Staudenbauer, JFM Lisa Ulm und JFM Tina Ulm am Bereichsfeuerwehrjugendlager in Rauchwart teil. HBI Franz Hainfellner, FM Marianne Hainfellner, LM d.F. Stefan Leitner und FM Yvonne Schrittwieser begleiteten die 4 Jugendlichen als Betreuer. Die Jugendlichen hatten viel Spaß beim Baden am See, bei den Jugendlagerspielen und beim Erfahrungsaustausch mit den Jugendlichen der anderen Feuerwehren.

Unsere Jugendmitglieder JFM Leonie Staudenbauer, JFM Lisa Ulm und JFM Tina Ulm nahmen am 17. September am Wissenstest in Bronze des Bereiches Mürzzuschlag in Krieglach teil, haben diesen mit Bravour bestanden und bekamen das Bronzene Wissenstestabzeichen verliehen. Wir gratulieren sehr herzlich.

Unsere Geburtstagskinder Gerhard Dully, Franz Tösch und Karl Ulm und Franz Tösch, ließen wir anlässlich ihres 60ers am 6. Oktober im Rüsthaus hochleben. Wir gratulieren den Jubilaren nochmals sehr herzlich zum Geburtstag und bedanken uns für die gute Jause. Die Abschnittssanitätsübung fand am 13. Oktober in Krampen statt. 6 Mitglieder unserer Feuerwehr nahmen daran teil.

Am 26. Oktober fand unser Kuppelcup im Rüsthaus statt. 1 Gruppe der FF Altenberg, sowie 2 Damengruppen und 2 Herrengruppen unserer Feuerwehr nahmen daran teil. Zuerst fanden 2 Durchgänge aller Gruppen statt. Die bessere Zeit zählte und so konnte sich die Gruppe „die hastige Bande“ vor der Gruppe „FF Altenberg“, der Gruppe „die Kurzfristigen“, der Gruppe „die Gummibärli-Bande“ und der Gruppe „Club 39“ den 1. Platz im Grunddurchgang erkämpfen. Das Finale, welches von den 3 besseren Gruppen ausgetragen wurde, konnte die „FF Altenberg“ vor der „hastigen Bande“ und den „Kurzfristigen“ für sich entscheiden und errang somit den Tagessieg. Den Kampf um den Feuerwehrkalender gewann die „hastige Bande“. Im Anschluss an den Bewerb gab es noch ein gemütliches Beisammensein bei Gulaschsuppe und Getränken. Wir bedanken uns sehr herzlich bei der FF Altenberg fürs Kommen und bei HBI Harald Schöggl für die Bewertung der Kuppelvorgänge.

Petra Ulm

Abschließend möchten wir allen Dorfbewohnern Gesundheit, einen schönen Winter, ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2024 wünschen!

Freiwillige Feuerwehr Neuberg/Mürz

Bei traumhaftem Sommerwetter fand am 15. Juli unser alljährliches Feuerwehrfest statt. Für Speis und Trank war mit Grillspezialitäten sowie Kaffee und Kuchen bestens gesorgt und die Kinder hatten in der Hüpfburg ihren Spaß. Beim Bereichsleistungsbewerb in Kapellen erreichte unsere Bewerbsgruppe den 1. Platz in der Wertungsklasse Bronze B, beim Sanitätsleistungsbewerb in Langenwang erhielten HFM Florian Fritz, HFM Walter Russ und OFM Florian Grafeneder das Sanitätsleistungsabzeichen in Bronze. Wir gratulieren herzlich! HLM Karl Grafeneder wurde für 50jährige Feuerwehrzugehörigkeit ausgezeichnet, herzlichen Glückwunsch!

Am 4. August wurde die Katastrophen- und Hilfsdiensteinheit 54 (Bereich Mürzzuschlag) zum Hochwassereinsatz in den Bereichen Leibnitz und Deutschlandsberg angefordert. Der Bereich Mürzzuschlag war mit 63 Personen und 34 Fahrzeugen, davon 29 Personen und sechs Fahrzeuge des Abschnitts I, in Heimschuh und Deutschlandsberg im Einsatz, um die dortigen Einsatzkräfte bei der Rettung von Menschen und Tieren sowie bei Pumparbeiten zu unterstützen. Am nächsten Tag konnten die eingesetzten Feuerwehren des Bereichs Mürzzuschlag wieder die Heimreise antreten und gegen 10 Uhr waren alle wieder in die Rüsthäuser eingerückt. Drei Kameraden feierten heuer einen runden Geburtstag, wir gratulieren!

Carmen Fritz

Unsere Feuerwehrjugend verbrachte im Juli ein paar wundervolle Tage beim Bereichsjugendlager in Rauchwart/Burgenland. Im August erlebten unsere Mädchen und Burschen ein Wochenende mit jeder Menge Übungen, Übungseinsätzen und Schulungen inklusive Übernachtung im Rüsthaus. Ein großes Danke an alle, die dies ermöglicht haben. Wir gratulieren der Feuerwehrjugend zu ihren tollen Leistungen beim Bereichsjugendleistungbewerb, Landesjugendleistungsbewerb sowie beim Wissenstest und Wissenstestspiel!

Wir bedanken uns bei allen für die finanzielle Unterstützung und wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes Jahr 2024!

Vorankündigung!
Am **24. Dezember** besteht von 9.00-15.00 Uhr wieder die Möglichkeit, das **Friedenslicht** im Rüsthaus Neuberg abzuholen.

Freiwillige Feuerwehr Krampen

In der Wehrversammlung am 01. April brachte Wehrkommandant Hauptbrandinspektor Mag. Amesbauer Hannes einen umfangreichen Tätigkeitsbericht über das Jahr 2022 und konnte außerdem eine Angelobung und Beförderungen durchführen:
Angelobt und zum Feuerwehrmann befördert wurde **Payer Sascha**. Jungfeuwerwehrmann **Schneidhofer Georg** erhielt den Streifen Jugend I. Die Jungfeuerwehrmänner **Fülle Jason und Polleres Jakob** den Streifen Jugend II. Befördert wurden weiters: **Polleres Valentin** zum Probefeuerwehrmann, **Darnhofer Dominik** zum Löschmeister d.V., **Amesbauer Andreas** wurde zum Gruppenkommandanten ernannt und zum Löschmeister befördert. **Schwarz Gerhard** trägt nun den Dienstgrad Brandmeister d.S.

Geehrt für 30-jährige Mitgliedschaft zur FF Krampen wurden: Hauptfeuerwehrmann **Schneidhofer Wilhelm** und Brandmeister d.F. **Polleres Werner**.

Am 29. April beteiligte sich unsere Wehr mit 15 Kameraden am Steirischen Frühjahrsputz. Am Nachmittag des gleichen Tages fand die Abschnittsübung statt, an der unsere Wehr mit 15 Kameraden im Einsatz war. Am 02. Mai 2023 fand die Abschnittsatemschutzübung statt an der 13 Kameraden unserer Wehr beteiligt waren.

Am 17. Juni wurde der Bereichsfeuerwehrleistungsbewerb im Ortsteil Kapellen der Marktgemeinde Neuberg/Mürz von der FF Kapellen abgehalten. Im Zuge dieser Veranstaltung wurden Kameraden unserer Wehr geehrt und zwar: Verdienstmedaille für 25-jährigen Feuerwehrdienst: Ehrenlöschmeister Rocca Klaus und Hauptlöschmeister d.V. Darnhofer Siegfried. Verdienstzeichen des Steirischen Landesfeuerwehrverbandes: Verdienstzeichen 3. Stufe (Bronze). Löschmeister Amesbauer Andreas und Oberlöschmeister d.F. Schnepf Christian. Verdienstzeichen 2. Stufe (Silber) Brandmeister d.F. Polleres Werner. Verdienstzeichen 1. Stufe (Gold) Oberbrandinspektor Schneeweiss Jürgen.

Beim Leistungsbewerb erreichte die Bewerbsgruppe der FF Krampen in Bronze B den 3. Rang und in Silber B den 1. Rang. Am Landesfeuerwehrtag in Köflach nahmen 11 Kameraden unserer Wehr teil. Beim Landesfeuerwehrleistungsbewerb erreichten Feuerwehrmann Payer Sascha, Feuwerwehrfrau Schneeweiss Iris und Feuerwehrmann Stanglauer René das Silberne Leistungsabzeichen. Beim Landesjugendleistungsbewerb am 09. Juli in Voitsberg nahmen die Jungfeuerwehrmänner Fülle Jason, Polleres Jakob und Schneidhofer Georg erfolgreich teil. Am Jugendlager in Rauchwart im Burgenland verbrachte die Feuerwehrjugend vier aufregende Tage, begleitet von Brandmeister d.F. Polleres Werner und Zweitmitglied Feuerwehrmann Knaus Christoph.

Am Wissenstest in Krieglach nahmen unsere Jungfeuerwehrmänner ebenfalls teil und bestanden diesen fehlerfrei! Herzliche Gratulation zu diesen großartigen Leistungen bei den verschiedenen Bewerben. In den ersten Augusttagen wurden zu den Unwettereinsätzen in den Bereichsfeuerwehrverbänden Leibnitz, Radkersburg, Feldbach, Deutschlandsberg, Graz-Umgebung sowie in Voitsberg 525 der insgesamt 766 steirischen Feuerwehren zum Einsatz gerufen. Unsere Wehr war in Heimschuh mit sechs Kameraden vom 04. bis 05. August 2023 im Einsatz. Beim 19. Steirischen Zauberwald des Naturparks Mürzer Oberland in der Krampen sorgte unsere Wehr bestens für die Bewirtung der rd. 1.600 Besucher und der Schauspieler.

Am 09. September sagte unser Kamerad **Schnepf Christian JA** zu seiner **Alexandra**. 16 Kameraden unserer Wehr feierten gemeinsam mit den Jungvermählten ein fröhliches Hochzeitsfest. Nochmals herzliche Gratulation zur Eheschließung!

Am 16. September fand in Altenberg/Rax unter Teilnahme von Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehren der Bereiche Mürzzuschlag und Neunkirchen, des Österr. Bergrettungsdienstes, der Polizei und anderer ziviler Einsatzorganisationen eine Katastrophenschutzübung statt. Auf Grund eines Brandausbruches in der Gamseckhütte kam es zu einem großräumigen Waldbrand. Unsere Wehr war mit dem KLF-A im Einsatz und stellte fünf Kameraden.

Die Kameraden der FF Krampen wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern eine frohe Weihnachtszeit und alles Gute im Jahr 2024!

Auf die Fortbildung wurde 2023 großer Wert gelegt und einige Kameraden besuchten Kurse in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Lebring. Am Samstag, den 14. Oktober fand die Abschnitts-Sanitäts-Übung des Abschnitts 1, durchgeführt von der FF Krampen, statt. Es galt, zwei Personen aus dem Klettersteig in der Krampen zu retten. Beide Männer waren schlecht ausgerüstet. Ein Mann war abgestürzt, sein Kletterkollege im verwirrten Zustand vorgefunden. Die eingesetzten Feuerwehren – 17 Mann mit den Gruppenkommandanten der Wehren Krampen und Neuberg-Ort konnten die geretteten Männer sicher ins Tal bringen wo sie mit zwei Rettungswägen zur weiteren Versorgung gebracht wurden. Auch das Kriseninterventionsteam kam zum Einsatz. Um 17.00 Uhr fand die Schlussbesprechung statt, die ein positives Urteil über den Ablauf der Übung ergab. Ein großer Dank gilt allen beteiligten Personen an der Übung. Ein Danke ergeht auch an den Grundbesitzer, die ÖBf-AG, die ihre Flächen und Wälder für derartige Übungen zur Verfügung stellt.

HLM d.V. Siefried Darnhofer

Naturpark Mürzer Oberland

Vom Zauberwald bis zum Naturmuseum und über die Besucherlenkung, die Naturparkschulen bis zum aktuellen Managementplan – zahlreiche Projekte fanden im auslaufenden Jubiläumsjahr im Verein Naturpark Mürzer Oberland statt. Hier ein kurzer Bericht über einige ausgewählte und aktuelle Aktivitäten.

Der 19. Steirischer Zauberwald gehört im Naturpark Mürzer Oberland, aber auch in der Steiermark bereits zum fixen Bestandteil des Veranstaltungslebens - in seiner 19. Ausgabe fand dieser Anfang September im Neuberger Ortsteil Krampen entlang des beliebten "Tirol - Rundwanderweges" mit großem Erfolg statt. Nachdem am Samstag bei traumhaftem Wetter die rund 65 ehrenamtlich agierenden Schauspielerinnen und Schauspieler ihre Sagen sowie Geschichten aus dem Zauberwald präsentieren konnten, erforderte am Sonntag ein morgendliches Gewitter und mehrere Regenschauer großes Engagement aller Veranstaltungsverantwortlichen, um auch den zweiten Zauberwaldtag reibungslos über die Bühne gehen lassen zu können. Aber die wetterfesten Akteure präsentierten trotz aller Wetterkapriolen dann unter anderem einen Bauer, der den Teufel mit seinen eigenen Waffen schlagen konnte, ein Bär lehrte hektischen Wanderern Ruhe und Gemütlichkeit, eine hinterhältige Kaufmannsfrau wurde von einer Gräfin ausgetrickst und eine etwas aus den Fugen geratene Zaubershow konnte zuletzt dennoch bestens absolviert werden. Insgesamt 10 Stationen verzauberten mehr als 1.500 Besucherinnen und Besucher. Durch das neue Online - Reservierungs- bzw. Kartenverkaufssystem konnten die Wartezeiten auf nahezu Null reduziert werden, auch die Möglichkeit, öffentlich anzureisen, wurde vermehrt angenommen.

Dank der zahlreichen Sponsoren, der Marktgemeinde Neuberg und des Tourismusverbandes Hochsteiermark konnte die finanzielle Absicherung dieser Großveranstaltung gewährleistet werden. Die Freiwillige Feuerwehr Krampen sorgte für die Verpflegung der Besucherinnen und Besucher. Speziell die Unterstützung durch die Feuerwehr soll hier extra erwähnt werden, denn auch beim Auf- und Abbau waren die Florianijünger eine große Hilfe!

Dieser 19. Steirische Zauberwald bildete gleichzeitig auch den Abschluss der 20 - Jahrjubiläumsfeierlichkeiten des Naturparks Mürzer Oberland. Natürlich wird es auch 2024 einen Zauberwald geben, und zwar vom 31.8. - 1.9.2024, vermutlich in Mürzsteg.

In den letzten Wochen wurde im Rax - Schneealmgebiet mit der Installation des digitalen Besucherinformations- und Lenkungssystems, einem Leitprojekt des Naturparks Mürzer Oberland, gestartet. An rund 60 markanten Wegkreuzungen und Startpunkten für Wanderungen sowie Bergtouren im gesamten Naturpark werden, in Abstimmung mit den wegeerhaltenden alpinen Vereinen, runde Tafeln angebracht, die gleich doppelt Informationen präsentieren. Einerseits als QR-Code den Zugang zu den örtlichen digitalen Tourendaten inklusive Kartenmaterial und GPS-Daten. Andererseits als Offlineinformation mittels SpeechCode App allgemeine, auf den jeweiligen Aufstellungsort bezogene Informationen. Dieses digitale Infotafelprojekt ist Teil des über Leader in Kooperation mit der Naturschutzabteilung des Landes Steiermark geförderten, knapp 70.000,- Fördersumme umfassenden Besucherlenkungsprojektes im Naturpark Mürzer Oberland. Damit sollen die Besucherinnen und Besucher des Naturparks gezielt auf die zahlreichen markierten und beschilderten Wander- und Bergtouren gelenkt werden, um so die touristischen Aktivitäten in den anderen, oft sensiblen Bereichen des Landschaftsschutzgebietes im Mürzer Oberland, zu reduzieren. Durch die Vorgaben der erwähnten Förderstellen könnte diese Aktion auch ein Pilotprojekt für die gesamte Hochsteiermark werden.

Freiner Wirtschaftstage mit Alt Bundespräsident Dr. Heinz Fischer im Naturpark Mürzer Oberland. Als "Klein - Alpbach" konnte man Anfang September Frein bezeichnen. Denn der Geschäftsführer des Echo Medienverlages, der gebürtige Neuberger Christian Pöttler, hatte mit seinem Team die Freiner Wirtschaftstage organisiert. Zahlreiche prominente Gäste folgten dieser Einladung und wurden Zeuge, wie Alt - Bundespräsident Dr. Heinz Fischer in seinem Eröffnungsstatement den hohen Wert unserer demokratischen Verfassung betonte. Doch neben seinen brillianten historischen Ausführungen überraschte Fischer auch mit einigen humoristischen Anekdoten aus seinem Privatleben. Weitere Gäste waren u.a. der frühere Nationalbankgouverneur Prof. Ewald Novotny, Bildungsminister Martin Polaschek sowie Schauspieler Michael Schottenberg. Nach einigen weiteren Gesprächsrunden zu Themen wie Nachhaltigkeit und Tourismus diskutierten zum Schluss Bürgermeister Peter Tautscher sowie der Mürzzuschlager Bürgermeister Karl Rudischer und Harald Egger von der Pankl AG über den Wert und die Berufschancen der Region entlang der Mürz. Bestärkt durch den großen Erfolg versprach Christian Pöttler bereits jetzt, auch 2024 wieder die Freiner Wirtschaftstage zu organisieren.

Bildung ist eine zentrale Aufgabe des Naturparks und es liegt uns sehr am Herzen, dieser Aufgabe nachzukommen. Darum haben wir uns in unserem Jubiläumsjahr etwas Besonderes ausgedacht: Wir machten die Schüler*innen unserer Naturparkschulen zu Naturforscher*innen! Alle Schüler*innen, die mit der ersten Klasse Volksschule starteten, bekamen einen kleinen Naturpark-Rucksack, ein sogenanntes „Forscherkit“, in dem sich sinnvolle Materialien zum Erforschen der Natur, wie zum Beispiel Becherlupe und Pinsel, befinden. Es freute uns sehr, dass Frau Umweltlandesrätin Ursula Lackner vor einigen Wochen Zeit gefunden hat, unseren Naturpark zu besuchen und dabei die Forscherkits an unsere Erstklässler zu überreichen.

Als Betreiber des Naturmuseums Neuberg haben wir, als Einstieg in die Materie und um die Exponate besser kennen zu lernen, an der Aktion: Wer bist du: Steiermark? des Museumsforums Steiermark teilgenommen. Für dieses Projekt haben wir ein besonderes Präparat aus dem Naturmuseum ausgesucht, bei dem wir glücklicherweise sehr viel über seine Geschichte wissen: Ein stattliches Steinadler-Weibchen mit mehr als 2 Metern Flügelspannweite! Die ganze Story gibt es unter www.muerzeroberland.at/ausflugsziele-naturpark/ausflugsziele-im-naturpark/naturmuseum-neuberg.

Vor 20 Jahren wurde bekanntlich der Naturpark Mürzer Oberland gegründet. Ziele dieser Gründung waren vor allem Überlegungen, die Regionalentwicklung, die lokale Wirtschaft und den nachhaltigen Tourismus im oberen Mürztal anzukurbeln. Als Basis für die Gründung des Naturparks musste 2003 ein Landschaftspflegeplan und ein teilregionales Entwicklungsleitbild für die Kleinregion Neuberg an der Mürz erstellt werden. Nun, 20 Jahre später, kann man durchaus von einigen Erfolgen dieser Naturparkgründung sprechen. Es wurden in diesen zwei Jahrzehnten nicht nur zahlreiche Förderprojekte umgesetzt und zuletzt auch gestartet, zusätzlich konnten die vier Säulen der Naturparke (Naturschutz, Regionalentwicklung, Bildung und Erholung) als Positionierungsschwerpunkte in der Region verankert werden.

So kamen Fördergelder aus verschiedenen Quellen wie etwa dem EU-Programm Leader, dem Naturschutz oder der Kultur, welche sonst nicht in die Region geflossen wären, in das Mürzer Oberland. Aktuell gilt es nun, die sich vor allem zuletzt recht rasch verändernden wirtschaftlichen sowie gesellschaftlichen Entwicklungen auch in der Positionierung und der Ausrichtung des Naturparks zu berücksichtigen. Daher starteten wir gemeinsam mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern sowie mit umfassender finanzieller Unterstützung des Landes Steiermark / Naturschutzabteilung und der EU, vor einigen Wochen mit der Ausarbeitung eines vom Naturparkvorstand beim Land eingereichten Managementplanes. Hinter dieser etwas sperrig – bürokratischen Bezeichnung verbirgt sich nichts anderes als „zielgerichtetes Arbeiten an der Zukunft und der klaren Positionierung des Naturparks“. Mit Anfang 2024 geht es weiter mit dieser Arbeit, interessierte Bürgerinnen und Bürger sind zur Mitarbeit herzlich eingeladen – einfach im Naturparkbüro melden. *Mag. Andreas Steininger*

Tennisklub Neuberg/Mürz

Der TC Neuberg kann auch 2023 wieder auf eine schöne Saison zurückblicken. Im Frühling waren wir mit 5 Kindern in Hartberg beim Schulcup. Mit 2 gewonnen Matches haben wir uns dort wirklich tapfer geschlagen. Das super organisierte Marktfest haben wir dank einiger Helfer perfekt über die Bühne gebracht und viele Gäste mit Würstel und Kotelett versorgen können. Auch beim Neuberger Asphalt-Stockturnier war der TC mit 4 guten Schützen vertreten. Endergebnis war ein toller 6. Platz.

Ein großer Meilenstein 2023 war der Bau unserer überdachten Lounge. Die damit verbundenen Annehmlichkeiten haben wir Tom Bauer und seinen Helfern zu verdanken. Durch Tom´s außergewöhnliches Engagement und Liebe konnten wir wieder perfekte Plätze bespielen und dank Hannes Wieser danach immer unseren Durst löschen. Mascherlturniere organisieren, Grillen, Vereinsheim reinigen, Kassier und Schriftführer spielen sowie eine persönliche technische Assistentin des Obmanns die zu allen Zeiten erreichbar ist – all das sind wichtige Tätigkeiten, für die wir Gott sei Dank die perfekten Leute in unserem Verein haben. **Vielen Dank an Euch!** Auch unser Kindertraining, welches über die gesamte Saison ging, war dank unserer Trainerin Hilde ein super Erfolg. Mit fast 100 Trainingsstunden und ca. 30 verschiedenen Kindern haben wir einen schönen Teil dazu beigetragen, die Kids weg von Handy und Co zu holen. Zum Schluss möchte ich mich noch bei allen bedanken, die die Plätze regelmäßig bespielen, aber auch bei denen, die uns finanziell unterstützen und einfach bei allen, die den Verein in dieser Form am Leben erhalten.

In diesem Sinne wünsche ich allen einen schönen, unfallfreien Winter
Euer David Bareck

Vorankündigung!
Glühweinstandl
am 23. Dezember ab 16.00 Uhr

Tennisclub Kapellen

Der Tennisclub Kapellen kann auf eine sehr erfolgreiche Saison 2023 zurückblicken. In der Wintersaison 2022/23 konnten wir bei den steirischen Wintermeisterschaften zwei Meistertitel erspielen. Somit spielen wir in der aktuellen Wintersaison 2023/24 mit unseren Allgemeinen Herren sowie unseren Herren 45+ in der Landesliga B und mit unseren Herren 55+ in der Landesliga A. Zusätzlich nahmen wir noch mit drei Mannschaften beim Wintercup in Kapfenberg teil, wo wir auch einen Gruppensieg (Gruppe E) verschreiben konnten. Als optimale Vorbereitung für die Sommersaison diente uns das Trainingslager in Porec, woran 25 Mitglieder teilnahmen.

In diesem Sinne wünschen wir allen einen schönen Winter, ein besinnliches Weihnachtsfest, sowie einen guten Start ins Jahr 2024!

Bei den steirischen Sommermeisterschaften war der TC Kapellen wieder mit 6 Mannschaften vertreten. Drei Mannschaften spielten in der Allgemeinen Klasse und je eine Mannschaft bei den Herren 35+, Herren 45+ und Herren 55+. Grund zu feiern gab es für die 1er Herrenmannschaft. Sie konnte sich den Meistertitel in der 2. Klasse sichern und den damit verbundenen Aufstieg in die 1. Klasse fixieren. Die internen Vereinsmeisterschaften wurden mit 30 Teilnehmern von August bis September ausgetragen. Außerdem konnten wir an einem heißen Sommertag mit 12 Paarungen unsere Doppelvereinsmeisterschaften durchführen. In diesem Sinne gratulieren wir noch einmal recht herzlich unseren Vereinsmeistern 2023!

Der Tennisclub Kapellen wird 2024 wieder voller Energie und mit einigen Angeboten wie Kindertraining, Einzel- sowie Doppelturnieren und anderen Aktivitäten in die Saison starten. Natürlich freuen wir uns immer wieder über neue tennisbegeisterte Mitglieder, die nach einem langen Winter Lust aufs Tennisspielen bekommen haben. Dazu einfach beim Obmann Peter Pernhofer oder einem der anderen Mitglieder melden.

Christian Pernhofer

Seniorenbund - Ortsgruppe Kapellen

Bei herrlichem Wetter und den derzeit üblichen subtropischen Temperaturen unternahmen 47 Mitglieder des Seniorenbundes Kapellen am 24. August eine bestens gelungene „Raxpartie“. Wanderführerin Maria Holzer und der Obmann Heinz Bitesser organisierten dieses Bergerlebnis. Dabei ging es vom Ottohaus auf den Jakobskogel. In herrlicher Umgebung konnten die zahlreichen Teilnehmer/Innen einen Teil der Schönheiten unseres Naturparks Mürzer Oberland kennenlernen.

Der Seniorenbund Kapellen führte auch dieses Jahr, wie jährlich im September üblich, die Herbstreise durch. Diesmal war das Ziel Brixen im Thale in Tirol. Mit dem Schneeweiss-Bus fuhren 40 Teilnehmer unter der Reiseleitung von Robert Schrittwieser nach Brixen in das Hotel Alpenhof – mit Hotelchef Ric Harrer. Nach einem herrlichen Bergfrühstück am Filzalmsee wurde zur Mittelstation der Salvenbahn (Hexenwasser) gewandert. Von dort ging es per Gondel auf die Hohe Salve und nach einer kulinarischen Stärkung zurück ins Tal nach Hopfgarten. Am nächsten Tag wurden das Heimatmuseum (Tiroler Höfe) in Kramsach und sodann das Wildgehege in Aurach besucht. Nach herrlichen Tagen in Tirol führte die Heimreise über Saalfelden (Schörhof) und die Hochkönigregion wieder zurück in das Mürztal. Im kommenden Jahr ist das Reiseziel Oberösterreich.

Der Seniorenbund Kapellen mit Obmann Heinz Bitesser besuchte am 21. November das Parlament in Wien und konnte sich dabei bei einer Parlamentssitzung von der Arbeit der Parlamentarier überzeugen. Nationalratsabgeordneter Hannes Amesbauer und sein parlamentarischer Mitarbeiter – Oliver Brunnhofer führten die 56 Teilnehmer durch das neu gestaltete Parlament. Im Anschluss ging es für die Reisegruppe mit Reiseleiter Robert Schrittwieser noch auf den Donauturm und den Abschluss bildete ein Heurigenbesuch beim Blockhausheurigen Posch in Wartmannstetten.
Robert Schrittwieser

Bei den Bezirksmeisterschaften des Steirischen Seniorenbundes im Kegeln am 10. November 2023 in Bruck/Mur - Weitental, konnte unsere Ortsgruppe die Bezirksmeisterin mit Rosa Polanc sowie den Bezirksmeister mit Frando Schwaiger stellen. Im Mannschaftsbewerb konnte mit Rosa Polanc, Helga Ratzer, Hermann Lueger und Frando Schwaiger der 2. Platz erreicht werden. Weiters belegte in der Damen Einzelwertung Helga Ratzer den 4. Platz und Traude Christ den 5. Platz. Wir sind stolz auf unsere Kegler und gratulieren dazu recht herzlich. *Margit Schrittwieser*

Pensionistenverband - Ortsgruppe Neuberg

Unsere Ortsgruppe unternahm 2023 rückblickend mehrere schöne Ausflüge. Die beliebte Muttertagsfahrt nach Strallegg zum GH Mosbacher stand am 9. Mai am Programm. Am 13. Juni führte uns ein Ausflug nach Krems. 45 Personen besuchten das Karikaturmuseum, anschließend ging es weiter zur Burgruine Aggstein. Eine interessante Führung gab uns Einblicke in die Burg. Im Juni haben wir auch die Jubilare zur Geburtstagsfeier ins Treff eingeladen. Unsere Fahrradtour durfte natürlich auch nicht fehlen.

Wir starteten am neuen Bahntrassenweg in Oberschützen und radelten 41 km bis Rechnitz. Am 24. Juli besuchten wir die Seefestspiele mit der Aufführung "Mama Mia" in Mörbisch. Eine Woche später bestaunten wir die Oper "Carmen" im Steinbruch in St. Margarethen. Am 1. August fuhren 76 Personen auf die Brunnalm zur Pflanzlhütte. Der Wettergott war nicht freundlich, aber dafür die Stimmung bestens.
Unsere Urlaubswoche im September verbrachten 44 Mitglieder in Steindorf am Ossiachersee im Seehotel Hoffmann. Unter anderem standen Ausflüge wie eine Stadtführung in Klagenfurt, die Besichtigung von Maria Wörth, eine Wanderung zur Burg Landskron mit Flugschau, eine Führung am Affenberg sowie die Besichtigung des Gurker Doms und der Burg Hochosterwitz am Programm. Auch die Schifffahrt am Ossiachersee begeisteite die Mitreisenden sehr. Die Heimreise führte uns über die Nockberge. Das perfekte Wetter rundete die schöne Woche ab.

Die Oktoberfahrt führte uns nach Wien, in das Technische Museum und anschließend zum Heurigen. Im November haben wir die Jubilare wieder zur Geburtstagsfeier im Treff eingeladen. Auch unser Adventkaffee wurde am 15. Dezember im Treff abgehalten.

Leider müssen wir die traurige Nachricht bekannt geben, dass August Schneidhofer am 17. Juni mit 72 Jahren, viel zu früh von uns gegangen ist. Der Verstorbene hat sich mit vollstem Einsatz für die Interessen des PVÖ eingesetzt. Er hat eine schmerzhafte Lücke in unserer Ortsgruppe hinterlassen.

Die Ortsgruppe Neuberg/Mürz wünscht allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Altenbergertreffen

Am 31. Oktober kamen 42 Personen zum Altenberger-Treffen in den Altenbergerhof um sich mit „alten“ Freunden/Freundinnen, Schulkollegen/kolleginnen über Erinnerungen und Neuigkeiten auszutauschen. Die vorgesehene Führung am „Montanrundweg Altenberger Erzberg“ musste leider wetterbedingt abgesagt bzw. verschoben werden. Diese Zusammenkunft von ausgewanderten und daheim gebliebenen Altenbergern und Altenbergerinnen ging nun bereits zum 6. Mal über die Bühne. 1997 hatte Initiator Erwin Gruber zum ersten Treffen eingeladen. Es findet seither im Fünf-Jahres-Rhythmus statt. Nachdem das im Vorjahr geplante pandemiebedingt um ein Jahr verschoben werden musste, wird es bereits in vier Jahren, also 2027 ein Wiedersehen geben.

Erwin Gruber

FunSports TriTeam

Trotz herbstlicher Temperaturen stellten sich insgesamt 132 Teilnehmer aus 6 Nationen (Österreich, Ungarn, Slowakei, Italien, Mexiko, Südafrika) am 24. Juni der Herausforderung unseres 14. Naturpark Mürzer Oberland Triathlons. Vom Kinderaquathlon über den Hobbytriathlon bis zum Triathlon über die olympische Distanz konnten wir unsere Bewerbe unfallfrei und zur Zufriedenheit unserer Starter abwickeln.

Besonders die Leistungen der Kinder und die sichtbare Freude an der Bewegung unserer kleinen Sportler entschädigten alle Helfer und Mitarbeiter für die oft anstrengenden Stunden der Vorbereitung. Möchte hier noch erwähnen das bei all unseren Bewerben jedes Kind gratis starten darf und eine Medaille bekommt, unser kleiner Beitrag dem Nachwuchs die Schönheiten des Sports näher zu bringen.

Vorankündigung!
2. Mürzer
Oberland Naturpark Duathlon
am 20. April 2024 um 13.00 Uhr

15. Mürzer
Oberland Naturpark Triathlon
am 22. Juni 2024 ab 10.00 Uhr

Solltest du Interesse an einem Start oder an der Mitarbeit an der Veranstaltung haben, melde dich gerne bei mir unter **werner.brunner23@gmail.com** oder persönlich bei nächster Zusammenkunft.

Mein Dank gilt besonders allen beteiligten Vereinsfreunden vom FunSports-TriTeam, der Polizei, den Feuerwehren Neuberg/Mürz, Mürzsteg und Frein/Mürz, dem Arbeitersamariterbund Langenwang, den Wassersportfreunden Arno und Simon Grafeneder und Hanna Brunner, Sigrid und Gerhard Johann, Erika und Peter Pimeshofer, Heli und Sabine Windhager und dem Urani-Team. Insgesamt waren am Wettkampftag 56 Personen eingesetzt, die ihre Aufgaben als Streckenposten, Kampfrichter, Motorradfahrer, Fahrer im Führungs- und Schlußfahrzeug, Kanufahrer, Fotograf, Helfer bei den Labestationen und bei der Anmeldung zu meiner vollsten Zufriedenheit erledigt haben. Immer wieder ein offenes Ohr für unsere Anliegen finden wir bei den Knaflitsch- Sisters vom heimischen SPARmarkt, bei Reinhard Klackl und seinem Team, Installateur Harald Gutschelhofer, Jakob Holzer PTH Team, bei unserer ausgezeichneten Malermeisterin Monika Fluch, der Sparkasse Mürzzuschlag, dem Lack- und Folienspezialisten Brandecker und natürlich der Kaiserhof Glasmanufaktur.

Dankenswert unkompliziert ist auch die Zusammenarbeit mit allen Gemeindemitarbeitern, sowie mit unserem Bürgermeister und seinem Vizebürgermeister, sowohl vor, während und auch nach den Bewerben bei der Siegerehrung. Sämtliche Ergebnisse, Fotos und unsere nächsten Termine findet man auf **www.fun-sports.at** bzw. auf unserer Facebook-Seite. Was mich besonders freut, dass wir 2024 wieder vermehrt Einheimische an der Startlinie begrüßen dürfen. Wir hoffen auf zahlreiche Zuschauer und Unterstützer, um so den Teilnehmern aus dem In- und Ausland ein unvergessliches Erlebnis in unserer wunderbaren Umgebung zu schenken.

Werner Brunner

Eisschützenverein Neuberg/Mürz

Ein Jahr neigt sich dem Ende und der ESV-Neuberg hat auch einiges zu berichten. Beim Mürztalcup-Finale am 15. Juli in Mürzsteg, konnten wir einen guten Platz im Mittelfeld erreichen. Am 23. August machten wir einen Ausflug mit unserem Funktionär Siegi Nitsche zum 80iger auf die Schneealm zu den Halterleutn „Lore und Pauli". Ein Duell der besonderen Art wurde am 14. September auf unserer Stocksportanlage ausgetragen. 35 Feuerwehrsenioren des Bereichs Mürzzuschlag verbrachten ein paar gemütliche mit Ehrgeiz gezeichnete Stunden bei uns. Ein Dank gilt unserem „Siegi Nitsche", den Seniorenbeauftragten der Feuerwehr-Neuberg für die Veranstaltung. Unser Mitglied Udo Rosenbichler feierte auch seinen 80iger. Auf diesem Wege nochmals alles Gute von uns. Danke an Udo und Siegi für die kleine, feine Feier. Weiters konnten wir am 17. Oktober unseren Pellettsofen in der Eishütte in Betrieb nehmen. Ein großes Dankeschön gilt an alle, die dazu beigetragen haben.

Am 25. Oktober fand in der Eishütte das traditionelle Schnapsturnier gegen unsere Freunde aus Pottschach statt. Je 12 Personen spielten gegeneinander. Neuberg konnte den Heimvorteil nutzen und gewann das Turnier mit 75:69.

Ergebnisliste:
1. Bergrettung,
2. Imker
3. Naturfreunde
4. Musik
5. Freizeitverein Krampen
6. Tennisverein
7. Maienzeit

Ein Turnier für Neuberger Vereine fand am 16. September auf der Stockanlage statt. 7 Vereine duellierten sich mit Freude und Ehrgeiz. Der Wanderpokal steht nun für ein Jahr im Bergrettungsheim. *Sandra Fladischer*

Schiahagl- Wander- und Freizeitclub Altenberg

Am 26. Oktober, zum Nationalfeiertag, luden wir wieder die Bevölkerung zum Fitmarsch ein. 33 Gehbegeisterte folgten dieser Einladung und somit konnten wir unsere kleine Wanderung für alt und jung beim Rüsthaus in Altenberg starten. Die Route führte uns in den Lohmgraben, wo wir bei der Talsperre unsere Labestation einrichteten, welche von Maria und Frando Schwaiger betreut wurde. Nach einer kleinen Stärkung, mit den von den Schiahagldamen bereitgestellten Köstlichkeiten, ging es weiter rauf aufs Pöttl und dann den Pöttlweg runter zum Altenbergerhof. Beim gemütlichen Beisammensitzen wurden dann drei Gutscheine im Wert von je € 20,- und sechs Warenpreise verlost. Die Gutscheine wurden vom Altenbergerhof und vom Schiahaglclub gespendet. Die Warenpreise wurden von der Raiffeisenbank gespendet. Herzlichen Dank an die Sponsoren. Die Gewinner der Gutscheine waren Sabrina Eberharter, Claudia Schrittwieser und Melina Eberharter. Die Gewinner der Warenpreise waren Herbert Schöggl, Sabine Paier, Sabine Dvorak, Herbert Schwaiger, Bernhard Schrittwieser und Rita Schneidhofer. Herzlichen Dank an alle Teilnehmer des Fitmarsches fürs Mitmachen und der freiwilligen Spenden. Es war wieder lustig und gemütlich! Wir freuen uns jetzt schon aufs nächste Jahr. *Gerda Schwaiger*

Gesegnete Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2024 wünschen die Schiahagldamen des Wander- und Freizeitclubs Altenberg!

Vorankündigung!
Kinderfasching am 9. Februar 2024 im Altenbergerhof

Bergrettung Mürzzuschlag

Zwischen Semmering, Rax und Schneealm – die Bergrettung Mürzzuschlag berichtet. Das vergangene Bergrettungsjahr war gekennzeichnet von knapp 20 Alpineinsätzen sowie von zahlreichen kleineren und größeren Übungen im Einsatzgebiet der Mürzzuschlager Bergrettung (Gemeindegebiete von Spital am Semmering, Mürzzuschlag, Langenwang und Teilen von Neuberg an der Mürz – Naturpark Mürzer Oberland). Auch eine besondere Auszeichnung wurde einem Mitglied unserer Bergrettungsortsstelle zuteil.

Auszeichnung für unseren Einsatzleiter Andreas Wiltschnigg. Unser langjähriger Einsatzleiter Andreas Wiltschnigg erhielt das Goldene Verdienstkreuz des Landes Steiermark. Landesleiter Stefan Schröck, der, gemeinsam mit Ortsstellenleiter Gerhard Haiden, die Ehrung vornahm, betonte in seiner Rede die zahlreichen Leistungen des Ausgezeichneten. So unter anderem die Leitung von mehreren hundert Einsätzen in über 28 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit als Einsatzleiter, aber auch die Organisation und Durchführung von unzähligen Übungen, alle übrigens unfallfrei!

Glück im Unglück hatten zwei ungarische Bergsteiger, die sich am 12. März am Reißtalersteig verstiegen hatten. Knapp unterhalb des Ausstieges kamen sie vom eigentlichen, versicherten Steig ab und verstiegen sich in eine extrem steile Schneeflanke. Nachdem sie weder vorwärts noch zurück konnten, setzten sie einen Notruf ab. Unsere Ortsstelle rückte aus und durch die hervorragende Zusammenarbeit mit der Alpinpolizei Hochsteiermark sowie mit der Flugeinsatzstelle Graz konnten vier Bergretter und ein Alpinpolizist trotz immer schlechter werdender Wetterbedingungen, mittels Hubschraubertransfer, oberhalb der verstiegenen Alpinisten auf rund 1.800m Seehöhe abgesetzt werden. Daraufhin wurde ein Abseilstand eingerichtet, um zu den im Steilgelände Wartenden zu gelangen. Diese wurden gesichert und mit Unterstützung zweier Kameraden zum Wandfuß abgeseilt. Trotz der misslichen Lage gelang es somit, die beiden zwar schon unterkühlten, aber unverletzten ungarischen Alpinisten zu bergen.

Rasche Traumaversorgung kann Leben retten. Unter diesem Motto stand die Fortbildung, welche im April 2023 sieben Notärzte und Notfallsanitäter im Bergrettungsheim der Ortsstelle Mürzzuschlag absolvierten. Das aus den USA kommende Konzept unter der Bezeichnung Prehospital Trauma Life Support (PHTLS) zur Versorgung schwerstverletzter Patienten vor der Einlieferung in ein Krankenhaus ist naturgemäß für Alpinrettungen ideal geeignet. Am Ende durften sich die teilnehmenden Bergretter der beiden Nachbarortsstellen Mürzzuschlag und Neuberg über den bestandenen praktischen und theoretischen Abschlusstest freuen und ihre Zertifikate entgegennehmen.

Start der Ausbildung für unsere drei jüngsten Kamerad*innen und Abschluss der Ausbildung für drei weitere Kameraden. Hanna Nothnagl und Magdalena Steininger sowie Jakob Kranabether starteten, nach erfolgreich bestandener Aufnahmeprüfung im Mai am Dachstein, im Juli 2023 mit dem ersten Kurs ihrer Bergrettungsausbildung. Nach vier Übungstagen Technik und zwei Tagen Schulung in Erster Hilfe konnten unsere zwei Jungbergretterinnen und unser Jungbergretter alle bei diesem Kurs erforderlichen Prüfungen bravourös absolvieren und freuen sich schon auf den nun folgenden Winterkurs. Florian Nothnagl, Manuel Scharler sowie Laurin de Pietra absolvierten dann Mitte September am Dachstein den letzten der drei Grund - Ausbildungskurse des Steirischen Bergrettungsdienstes und sind nun fertige Bergretter.

Jugendrotkreuz Krieglach und Mürzzuschlag besucht Bergrettung. Als Zeichen für die hervorragende Zusammenarbeit zwischen dem Roten Kreuz und der Bergrettung gab es Ende Oktober 2023 im Bergrettungsheim der Ortsstelle Mürzzuschlag ein Treffen. 18 junge Damen und Herren des ÖJRK Krieglach und Mürzzuschlag sowie 3 BetreuerInnen besuchten die Einsatzstelle der Mürzer Bergrettung. Zunächst wurde dem Rettungsnachwuchs in einem kurzen Film die Arbeit der Bergrettung präsentiert. Anschließend ging es praxisbezogen zur Sache. Ortsstellenleiter Gerhard Haiden, Bergrettungs-Urgestein Karl Pretterhofer und Einsatzleiter Simon Schöls trainierten mit den zukünftigen RettungssanitäterInnen Techniken im Umgang mit der speziell für das alpine Gelände ausgestatteten Fernnottrage und mit dem Überwurfzelt, die dem Schutz verunfallter Personen dienen. Spannend gestaltete sich die Arbeit mit der Motorwinde und generell mit dem alpintechnischen Gerät. Natürlich wurde auch der Sanitätsrucksack genau studiert.

Www.lawine-steiermark.at und der aktuelle Lawinenlagebericht. Im Rahmen dieses Jahresberichtes möchten wir allen tourenbegeisterten Wintersportlerinnen und Wintersportlern den aktuellen Lawinenlagebericht des Landes Steiermark kurz vorstellen. Entstanden aus einem Warnbericht (primär für den Schienen- und Straßenverkehr), entwickelte sich der Lawinenlagebericht auf Grund der steigenden Beliebtheit des Skitourensports zu einem unverzichtbaren Modul für eine verantwortungsvolle Tourenplanung. Ein Verschüttetensuchgerät, eine Schaufel, eine Sonde und ein Erste-Hilfepaket sollen bei jeder Skitour dabei sein. Genauso sollte man sich vor jeder Tour auch bei www.lawine-steiermark.at (bzw. www.lawine.at zur Auswahl von anderen Bundesländern) über den aktuellen Lawinenlagebericht und die Gefahrenstufe informieren. Sämtliche Daten sind kostenlos erhältlich und können sogar für das tägliche Update abonniert werden. Wir bedanken uns auch bei unseren Förderern, die uns tatkräftig unterstützen, damit wir verunfallten Alpinistinnen und Alpinisten in unseren heimatlichen Bergen rasch und professionell helfen können.

Die Bergrettung Mürzzuschlag wünscht in diesem Sinne allen Wanderern, Bergsteigerinnen und Bergsteigern, Skitouristen und Schneeschuhwanderern ein unfallfreies und erlebnisreiches Bergjahr 2024.

Bergrettung Neuberg/Mürz

Ein einsatzreicher und arbeitsintensiver Sommer 2023 liegt hinter uns. Nicht weniger als 8 Mal mussten wir zwischen Juni und Oktober zu Einsätzen im alpinen Gelände ausrücken. Besonders fordernd und leider mit tragischem Ausgang war für uns der Sucheinsatz eines einheimischen Schwammerlsuchers. Über mehrere Tage, eine Woche lang, suchten hunderte Einsatzkräfte der freiwilligen Feuerwehren, Bergrettungs-Ortsstellen Neuberg, Veitsch, Kindberg und Mürzzuschlag, Polizei und Suchhundestaffeln nach dem Vermissten. Leider konnte er nicht mehr lebend gefunden werden. Unser aufrichtiges Beileid gehört den Hinterbliebenen. Danke aber auch an dieser Stelle an alle beteiligten Einsatzkräfte für den unermüdlichen Einsatz und die hervorragende Zusammenarbeit.

Weitere Einsätze forderten uns mehrmals in den neuen Klettersteig-Anlagen am Falkenstein. Hier zeigt sich bereits ein Muster, dass Kletterer, die auf Grund von Erschöpfung nicht mehr vor- oder zurück können, unverletzt geborgen werden müssen. Dabei stellen sich immer wieder ungenügende Kondition bzw. Selbstüberschätzung als Risikofaktoren heraus. Die Klettersteige der Schwierigkeiten C/D und D/E gehören in die Kategorie „schwierig“ und sind in ihrer Bewertung jeweils im „härteren“ Spektrum anzusiedeln. Entsprechend defensiv sollte man an die Steige rangehen und sich im Vorfeld in anderen Steigen mit ähnlicher Bewertung an die Herausforderungen herantasten.
Ein Einsatz zu einer laufenden Reanimation auf der Schneealpe endete für uns leider nur mehr im Abtransport des Verstorbenen sowie der psychosozialen Notfallbetreuung der Lebensgefährtin. Hier zeigt sich auch unser breites Arbeitsfeld, das neben bergetechnischen und notfallmedizinischen Kompetenzen auch die Krisenintervention im Sinne von Angehörigenbetreuung erfordert. Das Einsatzspektrum des Sommers 2023 schließt noch die Versorgung eines Patienten mit gebrochenen Bein im unwegsamen Gelände sowie die Abklärung eines vermeintlichen Paragleiterabsturzes am Rabenstein mit ein. Zu guter Letzt forderte uns ein skurriler Sucheinsatz, bei dem wir an einem Tag 2x ausrücken mussten um ein und dieselbe Person im Bereich des Niederalpls zu finden.

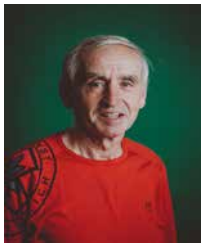
Der leicht verwirrte Weitwanderer ließ sich auch durch polizeiliche Intervention nicht von seinem Weitergehen abbringen und wurde auf 2 Tage verteilt mehrmals von uns, den KollegInnen der Bergrettung Mariazell sowie Polizei und Rettung Mariazell gesucht. Zum Glück konnte er immer wieder gefunden werden und letzten Endes mit nur leichten Blessuren in ambulante Spitalsbehandlung übergeben werden. An jenem Tag durften auch 3 unserer Kameraden bei einem schweren Motorradunfall als Ersthelfer tätig sein und die eintreffenden Notärzte und Mannschaft des Christopherus Hubschraubers bei der Weiterversorgung unterstützen.

Neben unseren Routinearbeiten ist Nachwuchsarbeit für uns ein wichtiges Thema. Deshalb sind wir dieses Jahr aktiv in die Neuberger Schulen gegangen um unsere Arbeit vorzustellen und Neugierde bei der Jugend zu wecken. Inzwischen dürfen wir 8 motivierte Nachwuchs-Bergretterinnen und Bergretter bei uns begrüßen. Die jungen Frauen und Männer begleiten uns bereits bei Übungen und bei Ausflügen ins alpine Gelände, sie sind privat engagierte SportlerInnen und auch in anderen Vereinen, wie der freiwilligen Feuerwehr, aktiv.

Wenn auch du Interesse an einer hochqualitativen Ausbildung im Sanitätswesen und Bergrettungsdienst hast, dich gerne in der Natur und am Berg bewegst und etwas Zeit und Motivation für eine sinnvolle Tätigkeit mitbringst, melde dich gerne bei uns unter: 0664/2130399 (Alexander Adacker). Neben der fundierten Ausbildung genießt du als Bergretterin oder Bergretter viele weitere Vorteile, zum Beispiel bei gemeinsamen Aktivitäten und Fortbildungen im Sanitäts- & Seiltechnikwesen.

Wir gratulieren an dieser Stelle ganz herzlich unseren beiden neuen BergretterInnen, Marietta Rothwangl und Florian Pusterhofer, zur bestandenen Abschlussprüfung am Dachstein. Nach 2 Jahren Ausbildungszeit mit diversen Kursen im Sommer und Winter, sind die beiden nun vollwertige Mitglieder im steirischen Bergrettungsdienst. Schön, dass ihr dabei seid!

Nachruf Rudolf Holzer



In tiefer Trauer und in Gedanken an die Hinterbliebenen, müssen wir uns von unserem Familienmitglied, Freund, Kameraden und langjährigem Bergretter Rudolf Holzer verabschieden, der in seinem 71. Lebensjahr verstorben ist. Rudi wirkte seit 1974 in unserer Ortsstelle, war unter anderem als Ortsstellenleiter und bis zu Letzt als Heimwart aktiv. Rudi, du wirst stets in unseren Herzen weiterleben.

Musikverein Mürzsteg

Am 10. Juni durften wir mit einem Frühschoppen das Jubiläum – 20 Jahre Gasthaus Leitner in Neuwald, umrahmen. Weiter ging es mit dem Oldtimerclub-Frühschoppen am 06. August in Altenberg. Auch hier durfte der MV Mürzsteg musikalisch mitwirken. Einen besonderen Erfolg verbuchte dieses Jahr Michael Wieland durch die Absolvierung des Jugendleistungsabzeichen in GOLD. Wir gratulieren recht herzlich! Seinem Bruder Christian Wieland wurde das bereits im Vorjahr absolvierte Goldene Leistungsabzeichen, in der Aula der alten Universität Graz von Landeshauptmann Christopher Drexler sowie Erich Riegler, dem Landesobmann des Steirischen Blasmusikverbandes, offiziell überreicht. Auch im Quintett wurde während der Sommermonate fleißig geprobt. Zahlreiche Aktivitäten finden so auch öfters in kleinerer Besetzung statt und hinterlässt einen bleibenden musikalischen Eindruck bei der Bevölkerung. Auch heuer gab es wieder ein Herbstfest in Mürzsteg. Die „Garagenmusi“ sorgte für Stimmung bis in die Morgenstunden. Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren für die Unterstützung sowie all unseren Gästen für den Besuch. *Andreas Seiser*

Der Musikverein „Edelweiß“ Mürzsteg wünscht der gesamten Gemeinde Neuberg eine schöne Weihnachtszeit und viel Gesundheit für das Jahr 2024!

Musikverein Trachtenkapelle Neuberg

Noch vor Beginn der Sommerferien, am 1. Juli, war unser Verein zu Gast beim „100 Jahr Jubiläum“ der Werkskapelle Böhler in Mürzzuschlag. Eine Woche später, am 8. Juli, fand das Bezirksmusikertreffen in Kindberg statt. Wir durften mit unseren Musikkolleg/innen aus dem ganzen Bezirk gemeinsam aufmarschieren und bei einem Monsterkonzert mitwirken. Danach ging es auch für unseren Verein in eine wohlverdiente Sommerpause.

Unsere Bauernmusikkapelle trat am 15. Juli beim Mostheurigen der Freiwilligen Feuerwehr Neuberg/Mürz auf und sorgte vor großem Publikum für gute Stimmung. Am 16. September ging es für die Bauernmusik nach Baden bei Wien, wo wir eine private Geburtstagsfeier umrahmen durften. Weiters traten wir in Bauernmusik-Besetzung beim Sturmfest des TMV-Kapellen, am 23. September auf. Wir durften am Nachmittag bis in den Abend hinein bei guter Stimmung und viel Spaß mit unseren Freunden feiern.

Mit Schulbeginn endete auch die Sommerpause für unseren gesamten Verein und es begannen wieder die regelmäßigen Probearbeiten. Ebenso liefen auch schon die Vorbereitungen für unser Sturm&Maroni-Fest, welches am 14. Oktober stattfand. Als Gäste luden wir heuer die Blasmusikkapelle Waldbach ein, welche ein „spitzenmäßiges“ Gastkonzert präsentierte. Am 20. Oktober umrahmte unser Quintett die Eröffnungsfeier der Kinderkrippe beim Kindergarten in Neuberg.

Anfang November fand das Totengedenken des ÖKB statt, bei welchem wir die Heldenehrung umrahmten. Im Anschluss marschierten wir zum Friedhof, wo die Gräbersegnung stattfand. Den Höhepunkt in der zweiten Jahreshälfte stellte das Herbstkonzert am 18. November im Festsaal der Marktgemeinde Neuberg dar. Als Gäste luden wir den „Malleistner 4 Gsang“ ein. Auf sehr amüsante Art führte Herr Ludwig Koschutnig durch das Programm. Wir gratulieren nachträglich allen geehrten Musikern/Jungmusikern für Ihre besonderen Verdienste in der Steiermärkischen Blasmusik! Besonders freut es uns, dass wir im Zuge des Konzertes Herrn Lintl Dieter das „Ehrenzeichen in Gold“ für 50 jährige Mitgliedschaft verleihen durften.

Wir wünschen Ihm weiterhin viel Spaß und Freude mit der Blasmusik! Ich darf mich an dieser Stelle bei unseren Sponsoren bedanken, welche uns das ganze Jahr hindurch bei unseren Auftritten und Konzerten unterstützen!

Rudolf Hinterleitner

Allen Neuberger/innen wünsche ich Frohe Weihnachten und einen Guten Rutsch ins Jahr 2024!

Trachtenmusikverein Kapellen

Der Konzertsommer 2023 begann mit dem Heimspiel beim großen Feuerwehrfest der FF Kapellen beim Veranstaltungszentrum Mürzer Oberland. Vor stimmungsvoller Kulisse, durften wir ein mehrstündiges Programm zum Besten geben und die zahlreichen BesucherInnen unterhalten. Ein großer Dank gilt hierbei den KammeradInnen der Feuerwehr Kapellen für die stets herzliche Zusammenarbeit. Am 01. Juli ging es weiter beim traditionellen Fest der Feuerwehr Altenberg als Vorband für einen rauschenden Abend mit den "Oberkrainer Kameraden." Der Auftritt am darauffolgenden Samstag, in Kindberg, im Rahmen des Treffens des Bezirksmusikerverbandes Mürzzuschlag, wurde nicht zuletzt wegen der Verleihung der **Bundesverdienstmedaille in Gold an unseren Michael Gamsjäger** zu einem besonderen Ereignis.

Auch die Tatsache, als eine der wenigen Kapellen im Bezirk die Möglichkeit zu bekommen, ihre musikalischen Darbietungen bei einem Fest dieser Größe aufführen zu dürfen, machte alle teilnehmenden MusikantInnen sehr stolz.

Ebenfalls eine Premiere gab es am 15. August beim Marktfest am Gelände des Stiftes Neuberg. Bei herrlichem Sonnenschein konzertierten die MusikerInnen des TMV Kapellen in verschiedenen Besetzungen und an unterschiedlichen Festplätzen. Vielen Dank für das Durchhaltevermögen an alle teilnehmenden MusikerInnen, die bei großer Hitze über 4 Stunden einen professionellen Auftritt ablieferten und an alle Mitwirkenden für diese tolle Veranstaltung.

In einer kurzen Pause bis zu unserem traditionellen Sturmfest am 23. September konnten sich die MusikerInnen erholen, um dann ein sehr erfolgreiches Fest im Zeichen von herbstlichen Genüssen wie Sturm, Maroni und feiner Musik auszurichten. Danach stand der Abschluss des Jahres ganz im Zeichen einer ausgiebigen Probenzeit, um wie schon gewohnt bei unserem Weihnachtskonzert einige musikalische Highlights zum Besten geben zu können.

Peter Leistentritt

Vorankündigung!

Weihnachtskonzert am 22. Dezember 2023 im Veranstaltungszentrum Kapellen

Weihnachtsliederblasen am 24. Dezember 2023 am Friedhof in Kapellen und beim Kriegerdenkmal in Altenberg.

Musikerball am 13. Jänner 2024 im Veranstaltungszentrum Kapellen

Weiters wünschen wir
Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Sportklub Stojen

Interner Raxkönig! Ende August fand bei strahlendem Sonnenschein der interne Raxkönig statt. Diesesmal hatten eindeutig die Damen das Zepter des Raxkönigs in der Hand.
Gabriele Kinzer holte sich in einer famosen Zeit von 1.42 den Titel der Raxkönigin. **Mathias Schöls** holte sich die Krone in 1.51. Alle teilnehmenden Athleten boten sehr gute Leistungen und gingen bei diesem herausfordernden Bewerb an ihre Grenzen.

Am 22. Oktober fand am Sportplatz in Kapellen das letzte Match auf heimischen Boden statt. Somit verabschieden sich unsere Teams in die wohlverdiente Winter Pause. Unsere Jugend Mannschaften kicken in der U9, U11, U13, in der U15 und in der U16 in einer Spielgemeinschaft mit dem ESV Mürzzuschlag.

Die Herren spielen in der Hobbyliga und in einer Spielgemeinschaft mit dem ESV Mürzzuschlag.

Auch wenn es bei manchen Matches nicht so gut gelaufen ist, stand immer der Kampfgeist und die Kameradschaft im Vordergrund. Nach dem Motto: "Never give up". Ein herzliches Dankeschön an unsere Trainer, Eltern, den Sponsoren, der Gemeinde Neuberg, dem SK-Stojen-Team sowie unseren zahlreichen Fans und unserem Partner Verein dem ESV Mürzzuschlag.

Seit der Eröffnung des Sportplatzes des SK-Stojen im Jahre 2004 kümmert sich **Ernst Nierer** um die Sportplatzpflege des SK-Stojen. Ob als langjähriger Obmann des Vereines oder seit der Übergabe an das junge, engagierte Team ist Ernst immer am Sportplatz anzutreffen, egal ob bei Regen oder Sonnenschein. Nicht nur das Rasen mähen sondern auch die Pflege rund um den Sportplatz ist seine, mit viel Engagement ausgeführte Aufgabe. Danke für deinen unermüdlichen Einsatz!
Weitere Infos auf unserer Facebook Seite!

Bei uns Dahoam im Mürzer Oberland ist der Sportplatz des SK-Stojen bereits eingewintert und das letzte mal in diesem Jahr ist der Rasen gemäht worden. Eine super Saison und ein sehr erfolgreiches Jahr ist zu Ende gegangen. Danke an "Alle", die so großartige Erfolge möglich gemacht haben. *Andrea Nierer*

Das SK-Stojen Team wünscht allen
ein Frohes Weihnachtsfest sowie einen
guten Rutsch ins neue Jahr!
Bleibt's Gsund
Mit sportlichen Grüßen
der SK-Stojen

Eisschützenclub "Schneerose" Kapellen

Die neue Bahnüberdachung ermöglicht nun dem Verein bei jedem Wetter sportlich aktiv zu sein, was sich wiederum in den erbrachten Leistungen widerspiegelt.

Beim Finale des heurigen Mürztalcups in Mürzsteg konnte unsere Mannschaft den ausgezeichneten 7. Platz unter 18 Mannschaften erreichen. Unser Duo-Bewerb erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit. Die Gewinner der Gesamtwertung waren diesmal **Fritz Schöggl und Ernst Waisnix**. Die Durchschnittswertung ging an **Monika Klamminger und Gerhard Ulm**. Bei der heurigen Vereinsmeisterschaft gingen **Andrea Schöggl, Andi Hofbauer und Franz Hainfellner** als Sieger hervor. Die Teilnahme an Meisterschafts- und verschiedenen Vereinsturnieren stellt auch einen Fixpunkt in unserer Vereinstätigkeit dar. Hervorzuheben ist hier z. B. ein Sieg beim traditionellen Straßenturnier in der Pretul.

Am 26. August hat uns leider unser "guter Geist" im Verein, Frau Ingrid Deininger für immer verlassen. Ihre Hilfsbereitschaft und ihr freundliches Wesen fehlen uns sehr. Wir werden sie immer in liebevoller und dankbarer Erinnerung behalten.

Beim ebenfalls im Herbst durchgeführten Duo-Damenbewerb sicherte sich Trixi König den 1. Platz vor Monika Klamminger und Andrea Schrittwieser. Wir gratulieren den Siegern und bedanken uns bei allen Mitwirkenden sehr herzlich für die rege Teilnahme.

Der Eisschützenklub Schneerose wünscht allen Frohe Weihnachten und Alles Gute für das neue Jahr 2024!

Am 16. September veranstalteten wir ein Damenturnier, bei dem die Spielerinnen des ESV Ziegenburg vor unseren Schneerosen Damen als Sieger hervorgingen. Aufgrund des regen Interesses konnten wir heuer erstmalig eine 2. Mannschaft für den Mürztalcup-Bewerb anmelden. Beide Mannschaften erreichten nach dem Herbstdurchgang einen guten Platz im Mittelfeld.
Als bauliche Maßnahme standen heuer die Verlegung von Platten entlang der überdachten Bahn, sowie die Abdichtung der gesamten Eishütte mittels Bitumen am Plan. Alle Arbeiten konnten planmäßig durchgeführt werden. Herzlichen Dank an Willi und Andreas Schneidhofer sowie dem Baggerteam Rosenmayer für ihre großartige Hilfe.

Herbert Schöggl

Vorankündigung!
Vereinseisschießen
am 20. Jänner 2024
auf den Eisbahnen in Kapellen

Oldtimerclub Rax-Schneealpe

Das traditionelle Oldtimertreffen fand heuer am 25. Juni bereits zum 18. Mal statt. Bei wunderschönem Wetter trafen sich zahlreiche Oldtimerfreunde mit ihren Fahrzeugen zum Erfahrungsaustausch auf der Festwiese in Altenberg. Erstmalig gab es eine Oldtimer-Bar sowie viele schöne Preise beim Glückshafen zu gewinnen.

Eine Abordnung unseres Vereins besuchte die Theateraufführung in Naßwald, es wurde der 2. Teil des Stücks „Der Raxkönig“ aufgeführt.

Am 05. August sollte das Asphaltturnier für die Stocksportler stattfinden, welches aber auf Grund von Schlechtwetter abgesagt wurde. Am darauffolgenden Tag fand trotz kühlem Wetter ein Frühschoppen mit dem Musikverein Edelweiß Mürzsteg beim Vereinsheim unseres Clubs statt. Die Veranstaltung war, vor allem auf Grund des mitgereisten Fanclubs aus Mürzsteg, ein toller Erfolg. Beim Neuberger Marktfest am 15. August war der Oldtimerclub mit einem Stand vertreten.

Die Besucher konnten Pizza aus dem Holzofen, heißen Leberkäse sowie kühle Getränke erwerben. Gerhard Fröschl und Siegfried Maierhofer, samt Beifahrer, nahmen mit ihren PKW´s an einer Benefizveranstaltung in Kapfenberg teil. Beim 35. Planeralm-Bergpreis-Rennen in Donnersbach wurde **Manfred Nierer** Tagessieger von 49 Startern sowie Klassensieger in der Klasse bis 20PS bei 26 Teilnehmern. Teilnehmer Benjamin Nierer konnte den 12. Platz belegen und Ernst Nierer den 13. Platz.

Wir möchten unseren beiden Vereinsmitgliedern **Alexandra und Christian Schnepf** herzlich zu ihrer Hochzeit am 09. September gratulieren. Wir wünschen ihnen alles Gute!

Am 22. Oktober fuhren wir mit dem Autobus nach Kaiserbrunn und Naßwald, wo wir die Möglichkeit hatten, die Einrichtungen der Wiener Hochquellenleitung zu besichtigen. Am Nationalfeiertag besuchte uns ein Leobner Oldtimerclub. Unsere Oldtimerfreunde machten bei unserem Vereinsheim halt, stärkten sich und setzten ihre Rundfahrt fort.

AWV MÜRZVERBAND

Hohlglas - kein leeres Versprechen!

Eine Glasverpackung, oder auch Hohlglas genannt, ist ein **Gebinde aus Glas, das etwas verpackt** – Marmelade, Speiseöl, Parfum oder Wein beispielsweise. Die Flasche mit dem Speiseöl, das Glas mit der Marmelade etc. sind Verpackungen. Sie schützen das Produkt und ermöglichen den Transport und die Aufbewahrung.

Das ist deshalb wichtig, weil **Sie als Bürger/in** bei **Verpackungsmaterial** die Sammlung und Verwertung bereits **beim Kauf bezahlen**. Der Produzent des Produktes bezahlt ein Lizenzentgelt an das Sammel- und Verwertungssystem. **Wenn Sie Glasverpackungen in den Restmüll werfen, bezahlen Sie also doppelt!**

Bitte geben Sie Glasverpackungen zum Altglas – ausgelöffelt und ausgeleert, getrennt nach Weißglas und Buntglas.

Danke

Die **Gemeinden** stellen die Plätze für die **öffentlichen Sammelstellen** zur Verfügung. Das Glas wird mit **speziellen Sammelfahrzeugen** (zwei Kammern zum Trennen von Bunt- und Weißglas auf einer Ladefläche) eingesammelt. Nach der **Zwischenlagerung** wird es in frachtbaren Mengen zu den **Glashütten in Pöchlarn** geliefert.

Gemeinsame Fahrt - trotzdem getrennt! Weiß- und Buntglas werden in zwei getrennte Kammern auf Sammelfahrzeug geleert.

Gelten gläserne Flaschenverschlüsse als Verpackungen?

Ja, ein Glasverschluss ist eine Verpackung und soll – möglichst ohne Gummidichtung – zum Altglas.

Muss ich Metallring und Bügelverschluss vom Flaschenhals entfernen?

Bitte entfernen Sie alles von der Glasverpackung, was sich leicht und ohne Werkzeug entfernen lässt. Alles andere wird im Glaswerk entfernt.

Muss ich das Marmeladeglas im Geschirrspüler auswaschen, bevor ich es entsorge?

Fachleute sagen, die Glasverpackung muss „restentleert" sein. Das heißt am Beispiel Marmeladeglas: Es soll leer sein, ist jedoch noch ein bisschen Marmelade im Glas, darf man dieses dennoch zur Altglassammlung geben. Tipp: Aus hygienischen Gründen ist es sinnvoll, das Glas ein wenig auszuspülen.

Gehören Gewürzmühlen zur Altglassammlung?

Bitte geben Sie Einweg-Gewürzmühlen aus Glas zur Altglassammlung. Im Glaswerk wird das Mahlwerk entfernt.

Was soll ich mit dem Zerstäuber bei einem Parfumflakon machen?

Bitte geben Sie den Flakon – ohne Deckel, sofern sich dieser leicht entfernen lässt – in die Altglassammlung. Im Glaswerk werden Zerstäuber und andere Teile entfernt.

Was soll mit Glühbirnen und Leuchtmitteln geschehen?

Glühbirnen kann man zum Restmüll geben, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen etc. bringt man am besten zum Fachhandel oder zur Problemstoffsammelstelle. Danke!

Beim diesjährigen Preisschnapsen der Vereine vom Tennisclub Kapellen konnten Gerhard Fröschl, Martin Fladenhofer und Siegfried Maierhofer den 1. Platz erreichen. Herzlichen Glückwunsch dazu!
In der zweiten Jahreshälfte führten uns die Ausfahrten auf die Brunnalm – Pflanzlhütte, auf die Enzianhütte am Semmering, zum Dirndlhof nach Ratten und zum Heurigen Altmannhof in Breitenstein. Eine besondere Ausfahrt wurde zum 70er unseres Vorstandsmitglieds Bernhard Schrittwieser durchgeführt. Erstmalig gab es eine „Jausenausfahrt" bei der die Kulinarik nicht zu kurz kam. Die letzte Ausfahrt im Jahr, welche uns heuer zum „Kapellener Kreuz" führte, ist immer mit einem Abschlussessen verbunden. Wir können auf ein unfallfreies Jahr zurückblicken und bei den Ausfahrten gab es keine größeren Schäden.

Thomas Feldbaumer

Der Oldtimerclub Rax-Schneealpe wünscht ihnen Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2024!

Schützengesellschaft Mürzsteg

Alljährlich um die Zeit des Geburtstages von Kaiser Franz Josef findet noch immer das traditionelle Jägerschiessen in Mürzsteg statt. Heuer war das Schießen EOSM Manfred Gruber zum 80. Geburtstag gewidmet. Über 100 Schützen nahmen an diesen Bewerb teil. Unter anderem erwiesen Bgm. Peter Tautscher, Vzbgm. Ernst Nierer, Bezirksjägermeister Hannes Fraiß und LKR Martin Spreitzhofer dem Jubilar mit ihrem Besuch die Ehre.

Die Wildserie gewann Bernhard Kronthaler vor Christian Sauer und Stefan Kaufmann. Den Tiefschußbewerb gewann der erst 12-jährige Liam Gruber vor Janine Angerer und Lucia Kretek. Der beste Schuss auf der Ehrenscheibe gelang Peter Prasch vor Kathrin Mader und Christian Sauer. Am Ende der Veranstaltung bedankte sich OSM Robert Kretek für das disziplinierte Verhalten der Schützen und hob die Leistungen des gesamten Teams hervor, einen tollen Wettkampf und beste Versorgung über zwei Tage bereitstellten.

Am 14. Oktober organisierte die Schützengesellschaft Mürzsteg einen Ausflug für alle Helfer und Helferinnen, die unseren Verein bei sämtlichen Veranstaltungen tatkräftig unterstützen. Bei Kaiserwetter fuhren wir zum Europa Schießplatz Mannlicher in Wr. Neustadt. Dort konnte jeder seine eigenen Waffen ausprobieren. Der Pistolen-, als auch der Jagdgewehr-, und der Schrotgewehrstand fanden regen Zuspruch. Nach einem gemütlichen Ausklang beim Heurigen Piribauer in Neudörfl brachte uns unser Buschauffeur Robert Tauchner wieder sicher und gut nach Hause.

Christine Kretek

Wintersportverein Sparkasse Prein an der Rax

Größtes Jugend-Rodelrennen am Fuße der Rax. Zum ersten Mal findet sich die europäische Rodelelite der 7 bis 14-jährigen Sportlerinnen und Sportler auf der Panorama-Naturrodelbahn Prein an der Rax zu einem spannenden Wettkampf ein. V**om 16. bis 18. Februar 2024** dreht sich beim Wintersportverein Sparkasse Prein an der Rax, alles rund um ein besonderes Event, welches es in Niederösterreich noch nie gegeben hat. Bei den 34. FIL-Jugendspielen handelt es sich um das größte internationale Jugend-Rodelrennen, bei dem rund 90 Nachwuchsrodler aus 8 Nationen an den Start gehen werden. Die Höhepunkte der Veranstaltung werden die beiden Wertungsläufe am Sonntag ab 9.00 Uhr sein. Bei denen hat man die Möglichkeit, diese außergewöhnliche Randsportart live mitzuerleben, beim Renngeschehen mitzufiebern und die Sportlerinnen und Sportler am Streckenrand anzufeuern. Genaue Informationen und den Zeitplan findet man unter www.wsv-prein.at.

Der Wintersportverein Prein an der Rax und die zahlreichen Sportlerinnen und Sportler freuen sich über jeden Zuseher.

Hochsteiermark-Classic 2023

Strahlendes Sommerwetter mit herrlichen Temperaturen während der ganzen drei Tage der Hochsteiermark-Classic 2023. Was kann man sich noch mehr wünschen? Wie immer war das Teilnehmerfeld schon lange Zeit komplett ausgebucht und 65 verschiedene Fahrzeuge fanden sich zum Start am 8. September 2023 beim Gasthaus Granitzbauer in Hönigsberg ein. Angesichts der schwierigen Streckenführung mit vielen Bergen und einer Gesamtlänge von 650 Kilometer war zu erwarten, dass einige der alten Fahrzeuge das Ziel wohl nicht erreichen werden. Bereits bei der ersten Tagesetappe durch die bucklige Welt musste das Team Gerd und Jan Doleschel ihren Lancia Delta Integrale mit Kupplungsschaden abstellen, damit war einer der Favoriten schon frühzeitig aus dem Rennen. Der Freitag beinhaltete dann noch 2 Nachtsonderprüfungen am Semmering und die Nachtankunft in Mürzzuschlag vor vielen Zusehern.

Am Samstag startete der Rallyetross beim Bahnhof in Neuberg/Mürz. Was für eine beeindruckende historische Kulisse für unsere alten Fahrzeuge. Nach dem traditionellen Sprintbewerb am Flugplatz Mariazell bei dem 2 Teilnehmer ex aequo den ersten Platz erreichten (auf die hundertstel Sekunde die selbe Zeit) konnten wir unsere Teilnehmer mit ganz versteckten Straßen durch das Mendlingtal und im Bereich Wildalpen überraschen, bevor sie zur Zielankunft beim Südbahnmuseum in Mürzzuschlag kamen. Das Team Hekerle/Schneider mit BMW 501 bekam zwei mal Strafpunkte weil sie auf Grund technischer Probleme die Startzeiten nicht einhalten konnten, damit war ein weiterer Favorit um den Gesamtsieg zurückgefallen.

Der dritte Tag mit dem Finale beim Teichwirt Urani musste dann die Entscheidung bringen. Wie immer blieb es spannend bis zur letzten Sonderprüfung. Die Strecke übers Alpl durchs Joglland und zurück ins Mürztal über den Pfaffensattel war gespickt mit Zeitprüfungen bei denen die Strecken zu einer vorgegebenen Zeit zu absolvieren sind. Das Team Edith und Manfred Stocker aus Ramsau/Dachstein mit einem Porsche 911 Targa, Baujahr 1972, arbeitete alle Aufgaben präzise und ohne gröbere Schnitzer ab und konnte sich am Schluss mit knapp 3 Sekunden Vorsprung als Gesamtsieger der Hochsteiermark-Classic 2023 feiern lassen. Besonders toll ist die Tatsache, dass auf den Gesamträngen 2 und 3 junge Teams am Siegerpodest standen. Das Interesse an der Erhaltung historischer Fahrzeuge ist gerade bei jungen Leuten weiterhin sehr groß.

Die Teams aus Neuberg erreichten folgende Plätze:

23. Christoph Suppanz und Bernd Dietler VW Kharmann Ghia
26. Manfred und Benjamin Nierer Puch 500 (3. Platz in der Division A/1)
36. Ewald Theuretzbacher und Monika Fluch VW Golf GTI
39. Erika und Peter Pimeshofer Triumph TR 250
40. Walter Heiss und Angelika Thenhalter Mercedes-Benz 230/8
42. Sabine Stumpf und Ewald Kern Opel Kadett
56. Alice und Wolfgang Heiss Chevrolet Corvette 1
58. Gabriela und Dieter Kinzer Alfa Romeo C Touring

Wir bedanken uns für die tolle Unterstützung durch die Marktgemeinde und unsere Sponsorenpartner und freuen uns schon auf die **6. Hochsteiermark-Classic von 13. bis 15. September 2024** mit einer Nachtankunft am Hautplatz Neuberg und der großen Zielankunft beim Teichwirt Urani.

Werner Ully

Kindefreunde Neuberg/Mürz

Beim diesjährigen Neuberger Marktfest am 15. August durften wir euch mit einer Hüpfburg und Bastelmöglichkeiten begeistern. Wir bedanken uns noch bei allen, die uns mit Kuchen, Torten oder Muffins versorgt haben. Vor allem bei denjenigen, die noch nachgebacken haben. Der Steirische Zauberwald fand heuer Anfang September im Ortsteil Krampen statt. Dort durften wir wieder Zauberstäbe und Amulette basteln sowie eifrig Steine bemalen, um den jüngeren Besuchern die Wartezeit etwas zu verkürzen. Ein großes Lob geht hierbei an die Veranstalter für die hervorragende Organisation, vor allem da heuer erstmals ein Vorverkauf der Karten über Ö-Ticket möglich war.

Auch dieses Jahr fuhren wir wieder zum Halloween-Spektakel in den Familypark nach Sankt Margarethen. Wir hatten jedoch sehr große Bedenken, da voriges Jahr extrem viel los war. Aber was soll man sagen!? Es war ein wirklich toller, spannender und sogar ein bisschen gruseliger Tag. Wir mussten uns zwar anstellen, aber es war absolut kein Vergleich zum Vorjahr! Wirklich ein gelungener Ausflug! Am 6. Dezember luden wir zu Tee und Lebkuchen in das Kinderfreundeheim ein. An diesem Tag kam auch der Nikolaus mit dem Krampus auf Besuch und hatte Geschenke für die Kinder dabei. Ein wirklich schöner Nachmittag!

Die alljährliche Christkindlwanderung fehlt natürlich auch nicht. Diese wird heuer am 24.12.2023 im Tirol stattfinden. Wir werden diese Wanderung für Euch wieder vorbereiten und jeder kann gehen wann es für ihn am besten passt. Wir bitten dafür wieder um eine Anmeldung, damit wir eine Kleinigkeit vorbereiten können. Darüber werden wir euch noch gesondert informieren!

In diesem Sinne wünschen wir Euch eine schöne Weihnachtszeit und ein gutes Neues Jahr 2024!
Euer Kinderfreunde-Team Iris, Jasmin, Linda, Silvana, Marion und Gabi

Museumsverein Historisches Mürzsteg und Holzknechtleben

Das Holzknecht- und Heimatmuseum in Lanau lebt und wächst beständig. Heuer konnten wir vom Museumsverein wieder viele Exponate aus vergangenen Zeiten in Empfang nehmen und teilweise im Museum ausstellen. Wir danken allen Spendern diverser Objekte und bitten auch weiterhin die Bevölkerung alte Gerätschaften und Werkzeuge nicht zu "entsorgen", sondern dem Museumsverein zu überlassen.

Im Sommer dieses Jahres wurde zur besseren Kennzeichnung eine Hinweistafel "HOLZKNECHTMUSEUM" direkt neben der Zufahrt zum Museum aufgestellt. Die Besucherzahlen waren heuer wieder durchaus gut und das Museum wird durchwegs als "besuchenswert" wahrgenommen. Zurückzuführen kann das vermutlich auch auf unsere Werbeschrift (Folder) sein, die wir im abgelaufenen Jahr produzieren ließen.

Auch das bereits traditionelle "Rauhnachttreffen" im Museum fand heuer am 29. Dezember mit großem Anklang statt.

Richard Wieland

Ich darf mich bei allen Mitarbeitern und Helfern des Museums herzlich bedanken und wünsche allen Bewohnern des "Oberen Mürztales" einen friedvollen Advent, ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes und erfolgreiches Jahr 2024!

Stockschützen NFÖ Mürzsteg

Die Mürzsteger Stockschützen blicken auf eine erfolgreiche Sommersaison 2023 zurück. NFÖ Mürzsteg I traten mit den Schützen Gerhard Gruber, Manfred Gruber, Andreas Seiser, Matthias Köberl und Raphael Schuhmann in der höchsten Spielklasse des Landes, der Landesliga, an. Dort konnten wir die Vorrundengruppe gewinnen und zogen somit in das Viertelfinale gegen ESV Wölzertal ein. Auch dieses Spiel wurde souverän gewonnen. Dieser Sieg brachte uns in das Final 4, wo nur mehr die vier besten Mannschaften der Steiermark vertreten sind. Bei diesem Final 4 in Wies erreichten wir den 4. Platz. Einen herzlichen Dank an unsere Fans und Sponsoren, die uns immer bei unseren Spielen begleiten. NFÖ Mürzsteg II, mit den Schützen Jan Gruber, Andre Grafeneder, Gernot Schöggl und Thomas Schäffer, errangen bei der Kreisligameisterschaft den 4. Platz und schafften somit den Aufstieg zur Unterligameisterschaft 2024

Bei der ASKÖ Landesmeisterschaft in Köflach konnte der 8. Platz erspielt werden. Das Raika Mürztalcup-Finale fand mit 18 Mannschaften am 15. Juli in Mürzsteg statt. Unsere beiden Mannschaften spielten groß auf und errangen den 1. und 2 Platz. Bei zahlreichen Turnieren konnten viele Stockerlplätze erreicht werden. Besonders erfreulich ist, dass wir auch den ein oder anderen Nachwuchsschützen für den Stocksport begeistern konnten. Liam Gruber und Martin Ebner haben schon bei etlichen Einsätzen beim Mürztalcup ihr Können unter Beweis gestellt. Die beiden würden sich natürlich über weitere Jungschützen freuen, damit sie bei Schüler/Jugend-Meisterschaften antreten könnten. *Gerhard Gruber*

Die Stocksportschützen des NFÖ Mürzsteg wünschen euch frohe Weihnachten und einen guten Rutsch. Stock Heil!

Freunde des Altenberger Bergwerks

Die Aufschrift produzierte die Firma HSW Hillebrand und die Aufstellung besorgte in bewährter Weise Fritz Schöggl unter Mithilfe seines Sohnes Markus. Allen sei an dieser Stelle nochmals herzlich gedankt!

Der „Montanrundweg“ wurde übrigens heuer auch im Reisemagazin „REISEN“ auf vier Farbseiten unter dem Titel „Erz – das Gold von Altenberg“ vorgestellt. Auch hier gab es eine Punktebewertung. Für Attraktionen erhielt der Weg 3 von 5 Punkten, für die Wegbeschaffenheit 4 Punkte und für die Wegmarkierung die Höchstzahl von 5 Punkten. Mit nur einem Punkt fiel die Bewertung bezüglich „Rastplätze“ am schlechtesten aus. Hier besteht also noch Handlungsbedarf. Insgesamt stellt der 4-seitige Bericht aber eine tolle kostenlose Werbung für unseren Rundweg dar!

Auch in zwei von drei Büchern über das Mürztal, die Heike Dobrovolny heuer herausgegeben hat sind der „Montanrundweg“ und das „Museum Montanarum“ vertreten: Im Buch „Das mystische Mürztal“ geht es in einem Kapitel um das Kriegerdenkmal in Altenberg mit seinem Steinblock aus Eisen, der ursprünglich für eine Weltausstellung in Paris bestimmt war und im Buch „Das Mürztaler Erbe“ um die Zwillingstöpfe im Altenberger „Bergwerksmuseum Montanarum“, in denen die Bergknappen ihr Essen transportierten und zur Mittagszeit aufwärmten. *Erwin Gruber*

Startstaffel "Montan-Rundweg". 2014 wurde der „Montanrundweg Altenberger Erzberg“ vom Institut für Ökologie (E.C.O.) zu den besten Themenwegen Österreichs gewählt. 133 Themenwege aus ganz Österreich waren damals bewertet worden. Unser Themenweg erhielt in nahezu allen Bewertungskriterien hohe Noten; als verbesserungswürdig wurden lediglich zwei Punkte angeführt: Der Startpunkt war nicht sofort auffindbar und Rastmöglichkeiten (Bänke) gab es zu wenige. Daraufhin stellten wir beim Start (Station 1) am Dorfplatz, wo ursprünglich nur die Signalschale stand, einen Grubenhunt auf; voriges Jahr noch zusätzlich eine Haspel. Dennoch gab es offenbar noch immer Besucher, die den Ausgangspunkt als solchen nicht erkannten. Daher stellten wir heuer noch zusätzlich eine wohl kaum mehr zu übersehende Tafel mit der Aufschrift „MONTAN-RUNDWEG“ auf. Das Grundgerüst mit Steher sowie Hammer und Schlägel wurde uns dankenswerter Weise von Christian Hirsch aus dem Fundus von Herbert Simonics zur Verfügung gestellt. Die kreisrunde Scheibe aus Edelstahl stellte Ernst Schrittwieser her. Sandgestrahlt und gestrichen wurde das Objekt von Bernhard Glauninger und Siegfried Zisser.

Landjugend Altenberg/Kapellen/Neuberg

Heuer sollte es uns anlässlich unseres traditonellen Sommerausflugs nach Kärnten zum Klopeinersee verschlagen. Leider machten uns die heftigen Unwetter in Kärnten einen Strich durch die Rechnung. Den Sommerausflug abzusagen kam für uns aber nicht in Frage. So wurde kurzerhand ein Ersatzprogramm organisiert. Am Freitag gings für uns nach Wien um die Wiener Innenstadt zu besichtigen und am Samstag stand Wellness in der Therme Bad Tatzmannsdorf am Programm. Ein etwas anderer, aber trotzdem sehr lustiger Sommerausflug bleibt uns so bestimmt in Erinnerung.

Am 20. August war es wieder soweit. Unser Maibaumumschneiden ging über die Bühne. Zusätzlich veranstalteten wir am selben Tag ein Riesenwuzzler-Turnier, an welchem acht Mannschaften teilnahmen. Am Ende holte sich das Team "FC Sauf-Hampton" den Sieg. Danach wurde unser Maibaum feierlich umgeschnitten. Musikalisch umrahmt wurde die Verananstaltung von den "Goassteig Buam". Ein großer Dank gilt neben den fleißigen Mitgliedern auch unseren beiden Köchen, Tom Feldbaumer und Werni Stieninger, die uns kulinarisch verwöhnt haben.

Am 7. Oktober gings für uns bereits zum 2. Mal zum Gamlitzer Weinlesefest. Vor der Abfahrt wurde noch ein neues Gruppenfoto gemacht, um auch bei den kommenden Landjugendgenerationen in Erinnerung zu bleiben.

Nach einer 2-stündigen Busfahrt gab es ein gemeinsames Mittagessen beim Gasthaus Wratschko in Gamlitz. Danach besuchten wir das legendäre Weinlesefest. Um 22.00 Uhr gings für uns wieder zurück in die Heimat. Auch heuer durften wir bei beim Erntedankfest in Kapellen und Neuberg die Erntedankkrone feierlich in die Kirche tragen. Nach der feierlichen Messe beschenkten wir die BesucherInnen mit selbstgemachten Nudeln. Eine Aktion, an der steiermarkweit alle Landjugenden mitmachen.

Am 21. Oktober fand unsere alljährliche Generalversammlung im Veranstaltungszentrum Mürzer Oberland statt. In einem umfassenden Tätigkeitsbericht wurde auf das vergangene Landjugendjahr zurückgeblickt.

Außerdem wurde heuer zum ersten Mal das Landjugendmitglied des Jahres gekürt. Diesen besonderen Titel darf nun für ein Jahr unser fleißigstes Mitglied, **Jonas Stumpf**, tragen. Obmann Lukas Straßberger übergab sein Amt an seinen Nachfolger Michael Roßegger.
Neu im Landjugendvorstand dürfen wir Jamie Schrittwieser als Agrarreferenten und Sarah Feldbaumer als 2. Leiterin Stellvertreter begrüßen. Nach der Generalversammlung luden Obmann Michael Roßegger und Leiterin Katharina Straßberger zum anschließenden Landjugendball ein, welcher mit einer spektakulären Polonaise eröffnet wurde. Um Mitternacht ging wieder der legendäre Herzerltanz über die Bühne. Zum Sieg dürfen wir Alexander Gruber mit Tanzpartnerin Analena Pflanzl gratulieren. Danach wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Vielen Dank an alle Freunde der Landjugend für euren zahlreichen Besuch.

Ein paar Tage vor Weihnachten wurde wieder unsere Altenaktion durchgeführt. Hierzu haben wir selbstgemachten Tee zusammengestellt und an ältere, alleinstehende Bürger in unserer Gemeinde verteilt.

Lukas Straßberger

Die Landjugend A-K-N wünscht Ihnen ein schönes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024!

Im Zuge eines Festaktes in der Aula der Alten Universiät in Graz wurde **Frau Mag. Heike Dobrovolny** eine Urkunde als Dank und Anerkennung **"für die Verdienste um Frauen stärken - Lebensräume schaffen"** verliehen. Die Stadtgemeinde Mürzzuschlag hat die Buchprojekte "Mystisches Mürztal" / "das Mürztaler Erbe" und "Mürztaler Kunstschätze" von der Mürzzuschlager Kunsthistorikerin beim Gemeindewettbewerb Steiermark 2023 Zukunftsgemeinde eingereicht. Die Urkunde wurde von Landeshauptmann Christopher Drexler, Landeshauptmann-Stellvertreter Anton Lang, Willi Gabalier vom Steirischen Volksbildungswerk und Isolde Seirer-Melinz überreicht. Wir gratulieren recht herzlich zu dieser Auszeichnung!

Die nächste Ausgabe der Gemeindezeitung wird vor Ferienbeginn erscheinen...

Redaktionsschluss: Freitag, 24. Mai 2024
Beiträge bitte an: barbara.brandecker@neuberg-muerz.gv.at
Fotos sollen in hoher Auflösung mindestens 300 dpi beigefügt sein!

...zur Hochzeit

...der Familie
Gerlinde & Christian Satrapa-Binder
Herzlichen Glückwunsch
24. Juni 2023

...der Familie
Bobby Olivia Ilian &
Stefan Gerhard Patak
Herzlichen Glückwunsch
03. Oktober 2023

...der Familie
Alina-Iuliana & Oliver Fuhrmann
Herzlichen Glückwunsch
29. September 2023

...der Familie
Marie Elisabeth Spiegelfeld &
Anton Wolfgang Habersack
Herzlichen Glückwunsch
03. November 2023
(kein Bild)

Oftmals reicht
ein einziger Mensch,
um die Welt
zum Leuchten zu bringen!

...der Familie
Alexandra & Christian Schnepf
Herzlichen Glückwunsch
09. September 2023

...der Familie
Corina & Manfred Holzer
Herzlichen Glückwunsch
19. August 2023

...zur Geburt

… ihres Sohnes
Akil
der Familie Xufe und Mergim Ademaj
recht herzlich

*****

… ihres Sohnes
Florian
der Familie Peter Paier und
Kathrin Öffel recht herzlich

*****

… ihres Sohnes
Vidar Rassadin
der Familie Juliamarie Gebhard und
Tymofiy Rassadyn recht herzlich

*****

… ihrer Tochter
Isabella
der Familie Lili Baltic und
Bernhard Zöhrer recht herzlich

… ihres Sohnes

Emil Michael

der Familie Eva-Maria und Michael Schütter recht herzlich (re.)

*****

… ihrer Tochter

Sophie

der Familie Ilijana und Benjamin Haimann recht herzlich (li.)

… ihres Sohnes

Elias

der Familie Simone Schwaiger und Bernd Dietler recht herzlich

In den Augen des neugeborenen Kindes spiegelt sich das Wunder des Lebens!

… ihrer Tochter

Anna

der Familie Silvana und Markus Maier recht herzlich

… ihres Sohnes

Felix

der Familie Marlies Scheifinger und Andreas Dombrowski recht herzlich (re.)

*****

… ihres Sohnes

Philipp Roman

der Familie Daniela Reiter und Otto Karner recht herzlich (li.)

… ihrer Tochter

Johanna

der Familie Tanja und Michael Tautscher recht herzlich

… ihrer Tochter

Larissa

der Familie Barbara Vogel-Reismann und Georg Vogel recht herzlich (re.)

...zum Geburtstag

Ernestine Schöggl - 91 Jahre

Karl Pimeshofer - 91 Jahre

Dorothea Huber - 98 Jahre

Manfred Gruber - 80 Jahre

Romana Veitschegger - 80 Jahre

Erich Würgenschimmel - 85 Jahre

Anna Leitner - 80 Jahre

Gerlinde Eder - 80 Jahre

Leopoldine Ulm - 97 Jahre
Otto Karger - 96 Jahre
Hedwig Zisser - 95 Jahre

Ilse Gerharter - 95 Jahre
Karoline Posch - 94 Jahre
Theodor Scheifinger - 94 Jahre

Emma Seiser - 94 Jahre
Leopoldine Schrittwieser - 93 Jahre
Hildegard Fuhrmann - 92 Jahre
Luise Gruber - 92 Jahre
Franz Bugl - 92 Jahre
Robert Köck - 92 Jahre

Anna Hinterleitner - 91 Jahre
Karoline Ohersthaller - 91 Jahre
Hermine Angerer - 91 Jahre
Line Seidel - 91 Jahre
Christine Gruber - 90 Jahre
Maria Reisinger - 90 Jahre

Wir bedauern das Ableben von

Es tut weh, sich an Momente zu erinnern,
die es nie wieder geben wird.

Herrn August Schneidhofer, Neuberg/Mürz
Frau Ernestine Grieshofer, Neuberg/Mürz
Herrn Franz Schulz, Neuberg/Mürz
Frau Felizitas Kotlan, Neuberg/Mürz
Frau Ottilie Hönigl, Mürzsteg
Frau Anneluise Paier, Altenberg/Rax
Herrn Erwin Posch, Neuberg/Mürz
Frau Johanna Schöngrundner, Neuberg/Mürz
Frau Ingrid Deininger, Kapellen
Frau Erna Schlaipfer, Altenberg/Rax
Herrn Karl Lair, Neuberg/Mürz
Frau Mag. Margarete Gruber, Neuberg/Mürz

Herrn Klement Posch, Neuberg/Mürz
Herrn Alois Sauer, Neuberg/Mürz
Frau Hildegard Schrittwieser, Kapellen
Frau Gabriele Jandrisevits-Herzog, Neuberg/Mürz
Herrn Gottlieb Ussar, Kapellen
Herrn Walter Kohlmannhuber, Neuberg/Mürz
Herrn Markus Karner, Neuberg/Mürz
Herrn Rudolf Holzer, Neuberg/Mürz
Frau Anna Scherbichler, Neuberg/Mürz

Impressum:
Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeindeamt Neuberg an der Mürz
Fotos: Fotoarchiv Marktgemeinde Neuberg an der Mürz, diverse Vereine und Organisationen, Kindergärten, Volks- und Mittelschule, Vizebgm. Ernst Nierer, Polizei sowie Naturpark "Mürzer Oberland"
Design und Layout: VB Barbara Brandecker
Print: steinacher.com, 8692 Neuberg an der Mürz